Breslauer  Zeitung.

Vierteljährlicher Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserate aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 209. Mittag-Ausgabe. Einundsiebzigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. Montag, den 24. März 1890.

Deutschland.

Das Ordensfest.

Berlin, 23. März.

Das Ordensfest verlief in üblicher Weise. Um 10¼ Uhr fand die Ordensverleihung, um 11½ Uhr die Vorstellung der neuen Ritter höchster Orden und Cour vor den Majestäten statt, sowie die Vorstellung der neu decorirten Damen des Luisenordens. Um 12 Uhr war Gottesdienst in der Schloßcapelle; an diesem nahmen Theil die Kaiserin Friedrich, geführt vom Prinzen von Wales, der Kaiser führte die Kaiserin, der Großherzog von Baden die Prinzeß Friedrich Carl, der Großherzog von Hessen die Herzogin von Schleswig-Holstein, der englische Prinz Georg die Prinzessin Victoria, Prinz Alexander die Erbprinzessin von Meiningen. Um 1 Uhr war im Weißen Saale Galatafel. Der Prinz von Wales in preußischer Generalsuniform mit dem Bande des Schwarzen Adlerordens saß rechts vom Kaiser, links von der Kaiserin; neben dieser saßen: der Großherzog von Baden, die Herzogin von Schleswig-Holstein, der englische Prinz Georg, die Erbprinzessin von Meiningen, Prinz Alexander, Prinzessin Margarethe, der türkische Botschafter Tevfik Pascha, die Herzogin von Ratibor, Herbette, die Fürstin Radziwill, Rascon, Prinz Max von Baden; vom Kaiser rechts saßen die Prinzessin Friedrich Karl, der Großherzog von Hessen, die Herzogin Johann Albrecht von Mecklenburg, Prinz Friedrich Leopold, Prinzessin Victoria, Landgraf Alexis von Hessen, Prinz Günther von Schleswig, Prinz Hermann von Weimar, Prinz Johann Albrecht von Mecklenburg, der Erbprinz von Meiningen. Dem Prinzen von Wales gegenüber saß Caprivi, dann folgten rechts: Launay, Malet, Moltke, Marquis Londondery, die Generale Kamecke, Goltz, Pape, Brandenburg I., Oberstkämmerer Stolberg, Maybach, Puttkamer, Fürst Hohenlohe-Langenburg, von Caprivi links: Szechenyi, Schuwalow, Blumenthal, Statthalter Hohenlohe, Herzog von Ratiber, General Brandenburg II., Graf Dohna, Friedberg, Simson, Münster, Fürst von Pleß, Bötticher, außer Caprivi sämmtlich Ritter des Schwarzen Adlers. An den übrigen Tafeln saßen die höchsten Würdenträger, Beamte, Generale und Neudecorirte. Während der Tafel trank der Kaiser auf das Wohl der neuernannten Ritter und derjenigen, welche schon Ritter sind.

Es haben erhalten:

Das Großkreuz des Rothen Adler-Ordens mit Eichenlaub und Schwertern am Ringe: von der Burg, General der Infanterie und commandirender General des II. Armee-Corps. von Grolman, General der Infanterie und commandirender General des XI. Armee-Corps. von Verdy du Vernois, General der Infanterie, Staats- und Kriegs-Minister.

Den Stern zum Rothen Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub und Schwertern am Ringe: von Blumberg, General-Lieutenant und Commandeur der 5. Division. Jacobi, General-Lieutenant und Inspecteur der Feld-Artillerie. von Scherff, General-Lieutenant und Commandeur der 18. Division. von Werder, General-Lieutenant und Commandeur der 1. Division.

Den Stern zum Rothen Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub: Dr. v. Bojanowski, Wirklicher Geheimer Legations-Rath und Präsident des Kaiserlichen Patentamts. von Dresow, General-Lieutenant und Commandeur der 2. Division Hellwig, Wirklicher Geh. Legations-Rath und Director im Auswärtigen Amt. von Lettow-Vorbeck, General-Lieutenant und Commandant von Thorn. Freiherr Röder von Diersburg I., General-Lieutenant und Commandeur der 3. Division. von Schaumann, General-Lieutenant und Commandeur der 11. Division. Graf v. Schlieffen I., General-Lieut., General a la suite Sr. Majestät des Kaisers und Königs und Commandant von Berlin. Schultz, Wirklicher Geheimer Ober-Regierungs-Rath und Ministerial-Director im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Stockmarr, General-Lieutenant und Director des Militär-Oekonomie-Departements im Kriegs-Ministerium.

Den Stern zum Rothen Adler-Orden zweiter Klasse: von Grävenitz, General-Lieutenant à la suite des XIII. (Königlich Württembergischen) Armee-Corps, Commandeur der 12. Division.

Den Rothen Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub und Schwertern am Ringe: von Arndt, General-Major und Commandeur der 42. Infanterie-Brigbde. von Helldorff, Landrath a. D. auf Schloß Bedra, Kreis Querfurt. von Hering, General-Major und Commandeur der 5. Infanterie-Brigade. Hübner, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. von Mutius, General-Major und Commandeur der 8. Feld-Artillerie-Brigade. Weinberger, General-Major und Commandeur der 1. Feld-Artillerie-Brigade. Freiherr von Zedlitz-Neukirch, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Ziegler, General-Major und Commandeur der 57. Infanterie-Brigade.

Den Rothen Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub: Graf von der Asseburg-Falkenstein, Vice-Ober-Jägermeister auf Meisdorf im Mansfelder Gebirgskreise. Bensen, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und Vorsitzender des Eisenbahn-Commissariats zu Berlin. von Bergen, Kaiserlicher Gesandter in Guatemala. Beutner, General-Commissions-Präsident zu Bromberg. Dr. Bödiker, Präsident des Reichs-Versicherungsamts zu Berlin. von Boguslawski, General-Major und Commandeur der 21. Infanterie-Brigade. Braunbehrens, Wirklicher Geheimer Ober-Regierungs-Rath und Unter-Staatssecretär im Ministerium des Innern. von Bülow, Kaiserlicher Gesandter in Bukarest. Freiherr von Dörnberg, Consistorial-Präsident zu Königsberg i. Pr. Dr. Esser, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium der geistlichen zc. Angelegenheiten. Gutbrod, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Reichs-Justizamt. Prinz Handjery, Regierungs-Präsident zu Liegnitz. von Heister, General-Major und Commandeur der 16. Cavallerie-Brigade. von Heppe, Regierungs-Präsident zu Danzig. Dr. von Heyer, Regierungs-Präsident zu Stade. Jacobi, Ober-Verwaltungsgerichts-Rath zu Berlin. Dr. Jordan, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium der geistlichen zc. Angelegenheiten. Keller, General-Major und Inspecteur der 4. Ingenieur-Inspection. Kupffender, Geheimer Ober-Justiz-Rath und Senats-Präsident beim Ober-Landesgericht zu Breslau. Graf v. Lehndorff, Ober-Landstallmeister zu Berlin. Lehnert, Geheimer Ober-Finanz-Rath und vortragender Rath im Finanz-Ministerium. Dr. Lindau, Geheimer Legations-Rath und vortragender Rath im Auswärtigen Amt. Freiherr von Maltzahn-Gültz, Wirklicher Geheimer Rath und Staatssecretär des Reichs-Schatzamts. Rieth, Geheimer Ober-Justiz-Rath und vortragender Rath im Justiz-Ministerium. Dr. von Rottenburg, Wirklicher Geheimer Ober-Regierungs-Rath zu Berlin. von Schack, General-Major und Commandeur der 2. Cavallerie-Brigade. Schering, Contre-Admiral und Director des Bildungswesens der Marine. Schober, Wirklicher Geheimer Kriegsrath und vortragender Rath im Kriegs-Ministerium. Schreiber, General-Major und Chef der Landes-Aufnahme. Spener, Geheimer Ober-Justiz-Rath und Senats-Präsident beim Kammergericht. von Spitz, General-Major und Director des Departements für das Invalidenwesen im Kriegs-Ministerium. von Strantz, General-Major und Commandeur der 41. Infanterie-Brigade. Dr. jur. Ullmann, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium für Handel und Gewerbe. von Vacano, Ober-Landesgerichts-Präsident zu Colmar. Freiherr von Wilmowski, Geheimer Ober-Justiz-Rath und vortragender Rath im Justiz-Ministerium. Wittko, Geheimer Ober-Postrath und vortragender Rath im Reichs-Postamt. von Zingler I, General-Major und Abtheilungs-Chef im Großen Generalstabe.

Den Rothen Adler-Orden zweiter Klasse: von Sarwey, General-Major à la suite des XIII. (Königlich Würtembergischen) Armee-Corps, Commandeur der 9. Infanterie-Brigade.

Die Schleife zum Rothen Adler-Orden dritter Klasse: Freiherr von Lyncker, Major im 2. Garde-Landwehr-Regiment und Hausmarschall zu Berlin.

Den Rothen Adler-Orden dritter Klasse mit der Schleife und Schwertern am Ringe: Breithaupt: Ober-Regierungs-Rath und Abtheilungs-Dirigent bei der Eisenbahn-Direction zu Elberfeld. von Brodowski, Oberst und Commandeur des 1. Hanseatischen Infanterie-Regiments Nr. 75. von Goßler, Oberst-Lieutenant à la suite des Thüringischen Husaren-Regiments Nr. 12, Adjutant des Chefs des Generalstabes der Armee. Keyler, Oberst und Commandeur des Grenadier-Regiments König Friedrich II. (3. Ostpreußischen) Nr. 4. Reitzenstein, Ober-Regierungs-Rath und Abtheilungs-Dirigent bei der Eisenbahn-Direction zu Berlin. von Rosen, Oberst und Commandeur des Kürassier-Regiments Graf Wrangel (Ostpreußischen) Nr. 3. von Versen, Oberst und Commandeur des Infanterie-Regiments Prinz Friedrich Carl von Preußen (8. Brandenburgischen) Nr. 64. Graf von Wartensleben, Oberst und Commandeur des Westfälischen Dragoner-Regiments Nr. 7.

Den Rothen Adler-Orden dritter Klasse mit der Schleife: von Arnstedt, Ober-Präsidial-Rath zu Magdeburg. Aschmann, Capitän zur See und Ober-Werft-Director der Werft zu Danzig. Bartels, Geheimer Regierungs-Rath und vortragender Rath im Reichsamt des Innern. Bayer, Ober-Consistorial-Rath, Hof- und Domprediger zu Berlin. Beemelmans, Ministerial-Rath zu Straßburg im Elsaß. Bernhardt, Geheimer Ober-Baurath und vortragender Rath im Kriegsministerium. Blenck, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und Director des Königlichen Statistischen Bureaus zu Berlin. Frhr. Böcklin von Böcklinsau, Oberst und Commandeur des 2. Thüring. Infanterie-Regiments Nr. 32. von Bosse, Oberst und Commandeur des 2. Nassauischen Infanterie-Regiments Nr. 88. Brockhoff, Geheimer Bergrath und Mitglied des Ober-Bergamts zu Bonn. Bröse, Geheimer Kanzlei-Rath und Vorsteher des Centralbureaus des Ministeriums der öffentlichen Arbeiten. Dr. Brunner, Geh. Justizrath, ordentlicher Professor an der Universität zu Berlin und Mitglied der Akademie der Wissenschaften. Buchholz, Oberst und Commandeur des 3. Thür. Inf.-Regts. Nr. 71. Dr. Burchardt, Ober-Stabsarzt I. Klasse und Erster Garnison-Arzt in Berlin. Dilthey, Ober-Landesgerichts-Rath zu Colmar i. E. Graf zu Dohna-Schlobitten, Hof-Jägermeister vom Dienst und Mitglied des Hof-Jagdamts. Ehrhardt, Geheimer Ober-Rechnungs-Rath und vortragender Rath beim Rechnungshofe des Deutschen Reichs zu Potsdam. Eichholz, Geheimer Justiz-Rath und vortragender Rath im Justiz-Ministerium. von Eichhorn, Geheimer Legations-Rath und vortragender Rath im Auswärtigen Amt. Eiteldinger, Senats-Präsident beim Ober-Landesgericht zu Naumburg a. d. S. Flach, Ober-Regierungs-Rath zu Merseburg. Freiwald, Landgerichts-Präsident zu Bromberg. Freytag, Ober-Verwaltungsgerichts-Rath zu Berlin. Freiherr v. Gayl, Oberst à la suite des Ulan.-Regts. Hennigs von Treffenfeld (Altmärkischen) Nr. 16, Abtheilungs-Chef im Neben-Etat des Großen Generalstabes. Frhr. v. Gayl, Oberst-Lieut. und Chef des Generalstabes des I. Armee-Corps. Gebike, Verwaltungsgerichts-Director zu Potsdam. Goldschmidt, Oberst und Commandeur des Infanterie-Regiments Herzog von Holstein (Holsteinischen) Nr. 85. Goßlar, Oberst und Commandeur des Infanterie-Regiments Keith (1. Oberschlesischen) Nr. 22. Gottgetreu, Geheimer Postrath und vortragender Rath im Reichs-Postamt. Grapow, Geheimer Regierungs-Rath und Mitglied der Eisenbahn-Direction zu Berlin. Groschuff, Erster Staatsanwalt zu Berlin. Gurlt, Geheimer Admiralitäts-Rath und vortragender Rath im Reichs-Marineamt. Haberland, Oberst und Commandeur des Infanterie-Regiments Prinz Louis Ferdinand von Preußen (2. Magdeburgischen) Nr. 27. Hartig, Oberförster zu Königs-Wusterhausen. Heinsius, Ober-Regierungsrath und Abtheilungs-Dirigent bei der Eisenbahn-Direction zu Breslau. D. Hesekiel, General-Superintendent zu Posen. Dr. Hopf, Geheimer Regierungs-Rath und vortragender Rath im Reichsamt des Innern. Humperdinck, Geheimer Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten. v. Kameke, Major z. D. und Rittergutsbesitzer auf Barchmin, Kreis Cöslin. Graf von Kanitz, Rittmeister und Landrath a. D., Kammerherr und Majoratsbesitzer auf Mednicken und Podangen, Kreis Pr. Holland. von Kehler, Verwaltungs-Gerichts-Director zu Marienwerder. Köhne, Ober-Postdirector zu Düsseldorf. von Köller, Unter-Staatssecretär im Ministerium für Elsaß-Lothringen, zu Straßburg i. E. v. Könen, Geh. Finanz- und Seehandlungs-Rath zu Berlin. Köpke, Oberst-Lieutenant und Chef des Generalstabes des VIII. Armee-Corps. Koppen, Landgerichts-Präsident zu Hanau. Dr. Kruse, Geheimer Regierungs-Rath und Provinzial-Schulrath zu Danzig. Dr. Lentze, General-Arzt II. Klasse und Corps-Arzt beim VIII. Armee-Corps. Lettgau, Senats-Präsident beim Kammer-Gericht. Liba, Geheimer Finanz-Rath und Mitglied der Hauptverwaltung der Staatsschulden. Liman, Ober-Rechnungs-Rath und vortragender Rath bei der Ober-Rechnungskammer zu Potsdam. Dr. Lippmann, Geheimer Regierungs-Rath und Director des Kupferstich-Cabinets der Königlichen Museen zu Berlin. Meischeider, Reichsgerichts-Rath zu Leipzig. Menne, Geheimer Regierungs-Rath und Director des Eisenbahn-Betriebsamts, Directionsbezirk Köln (rechtsrheinischen) zu Neuwied. Metzler, Oberst und Commandeur des Infanterie-Regiments Herzog Karl von Mecklenburg-Strelitz (6. Ostpreußischen) Nr. 43. Müller, Oberst und Commandeur des Schleswigschen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 9. Münch, Oberst und Commandeur des Magdeburgischen Füsilier-Regiments Nr. 36. Polch, Landgerichts-Präsident zu Trier. Pratsch, Oberst und Commandeur des Feld-Artillerie-Regiments von Clausewitz (Oberschlesischen) Nr. 21. Freiherr von der Reck, Ober-Forstmeister zu Breslau. Freiherr von Reischach, Kammerherr und Hofmarschall Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin Friedrich. Rössel, Oberst und Commandeur des 2. Niederschl. Inf.-Regiments Nr. 47. Röstel, Landgerichts-Präsident zu Ostrowo. Romberg, Justiz-Rath und Rechtsanwalt beim Reichsgericht zu Leipzig. Schäffer, Geheimer Hofrath und Bureau-Vorsteher bei der General-Intendantur der Königlichen Schauspiele zu Berlin. Dr. von Scheel, Geheimer Regierungs-Rath im Kaiserlichen statistischen Amt zu Berlin. Schellbach, Landgerichts-Präsident zu Schneidemühl. Freiherr Schenck zu Schweinsberg, Kaiserlicher Gesandter in Teheran. Dr. Schönfeld, Geheimer Medicinal-Rath und vortragender Rath im Ministerium der geistlichen zc. Angelegenheiten. Schrader, Hof- und Domprediger zu Berlin. Freiherr von Seckendorff, Geheimer Regierungs-Rath und vortragender Rath im Reichs-Justizamt. Freiherr Senfft von Pilsach, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium des Innern. von Seydewitz, Ober-Regierungs-Rath zu Liegnitz. Dr. Sieffert, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium für Handel und Gewerbe. Spitz, Oberst und Commandeur des Landwehr-Bezirks II Berlin. Stellter, Geheimer Justiz-Rath, Rechtsanwalt und Notar zu Königsberg i. Pr. Dr. v. Stockhausen, Landgerichts-Präsident zu Liegnitz. Stöcker, Hof- und Domprediger zu Berlin. Stötzer, Oberst-Lieut. und Abtheil.-Chef im Großen Generalstabe. Graf von Stosch, Major a. D. und Kreis-Deputirter, Vorsitzender des Provinzial-Ausschusses der Provinz Schlesien, auf Hartau, Kreis Sprottau. Strauch, Capitän zur See und Commandant S. M. Artillerie-Schulschiffes „Mars“. von Treskow, General-Consul in Capstadt. Dr. Usener, Geheimer Regierungsrath und ordentlicher Professor an der Universität zu Bonn. von Veltheim, Ceremonienmeister und Kammerherr auf Schönfließ bei Berlin. Wallach, Geheimer Finanz-Rath und vortragender Rath im Finanzministerium. Graf von Wartensleben, Ceremonienmeister und Kammerherr auf Seedorf bei Genthin. Weinberger, Oberst und Commandeur des Magdeburgischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 4. Wienstein, Reichsgerichts-Rath zu Leipzig. Wittmaack, Reichsgerichts-Rath zu Leipzig. von Wolff, Oberst und Brigadier der 4. Gendarmerie-Brigade. Dr. Wolff, Regierungs- und Geheimer Medicinal-Rath zu Merseburg. von Wurmb, Oberst und Commandeur des 3. Großherzoglich Hessischen Infanterie-Regiments (Leib-Regiments) Nr. 117.

Den Rothen Adler-Orden vierter Klasse: von Adelebsen, Ober-Landesgerichts-Rath zu Köln. Dr. Ahlfeld, ordentlicher Professor an der Universität zu Marburg. von Albrecht, Landgerichts-Rath zu Potsdam. Amerlan, Major im Magdeburgischen Füsilier-Regiment Nr. 36. Arndts, Justiz-Rath, Rechtsanwalt und Notar zu Berlin. Arnold, Baurath und Kreis-Bauinspector zu Hanau. Asbrand gen. von Porbeck, Major à la suite des Niederschlesischen Fuß-Artillerie-Regiments Nr. 5, Erster Artillerie-Offizier vom Platz in Posen. Aßmann, Marine-Maschinenbau-Ober-Ingenieur zu Danzig. Bahn, Major im Kriegsministerium. Balthasar, Forstmeister zu Bromberg. Baudach, Superintendent und Pastor zu Barth, Kreis Franzburg. Baudouin, Regierungs-Rath zu Frankfurt a. O. Bauer, Rechnungs-Rath im Reichs-Schatzamt. Baur, Bürgermeister zu Wesel. Baurschmidt, Ober-Regierungs-Rath zu Magdeburg. von Beck, Major im Feld-Artillerie-Regiment General-Feldzeugmeister (1. Brandenburgischen) Nr. 3. Becker, Major im Infanterie-Regiment von Manstein (Schleswigschen) Nr. 84. Behlendorff, Amtsgerichts-Rath zu Stolp i. Pomm. Dr. Behrend, Reichsgerichts-Rath zu Leipzig. Behrenz, Major im 8. Ostpreußischen Infanterie-Regiment Nr. 45. Bendemann, Hauptmann à la suite des Generalstabes der Armee, im Neben-Etat des Großen Generalstabes. Bender, evangelischer Pfarrer zu Schadeck im Oberlahnkreise. von Berge u. Herrndorf, Major im 2. Garde-Feld-Artillerie-Regiment. Berghaus, Major z. D., Commandeur des Landwehrbezirks Naugard. von Bernuth, Hauptmann im 4. Garde-Regiment z. F. Dr. Beseler, Landgerichts-Präsident zu Oppeln. Bethe, Justiz-Rath, Landsyndikus der Ober-Lausitz und Director der communalständischen Bank zu Görlitz. Bethke, Canzlei-Rath im Reichs-Postamt. Bezzenberger, Amtsgerichts-Rath zu Hanau. Birck, Major im Magdeburgischen Feld-Artillerie-Regtment Nr. 4. Birkner, Rittmeister und Landrath a. D., Rittergutsbesitzer auf Kadienen, Landkreis Elbing. Blümel, Rechnungs-Rath im Ministerium der geistlichen zc. Angelegenheiten. Bluhm, Major à la suite des Fuß-Artillerie-Regiments General-Feldzeugmeister (Brandenburgischen) Nr. 3, Mitglied der Artillerie-Prüfungs-Commission. Blume, Hauptmann im Thüringischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 19. Bock, Stations-Vorsteher I. Klasse zu Magdeburg. Bölcke, Major im Schlesischen Füsilier-Regiment Nr. 38. Bölling, Major im 6. Rheinischen Infanterie-Regiment Nr. 68. Bösser, Landgerichts-Rath zu Hanau. Böttcher, Kanzlei-Rath und Registratur-Vorsteher im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Boltz, Justiz-Rath und Rechtsanwalt zu Saarbrücken. von Borck, Major im 1. Thüringischen Infanterie-Regiment Nr. 31. Born, Bürgermeister zu Magdebnrg. v. Bose, Major im Thüring. Feld-Art.-Regt. Nr. 19. v. Bosse, Postdirector zu Sagan. v. Both, Major im 1. Hessischen Inf.-Regt. Nr. 81. von Brandenstein, Major à la suite des Füsilier-Regiments General-Feldmarschall Prinz Albrecht von Preußen (Hannoverschen) Nr. 73, Eisenbahn-Linien-Commissar in Magdeburg. Brandt, Professor an der technischen Hochschule zu Berlin. Brauns, Oberförster zu Bischoffrode im Mansfelder Seekreise. von Brause, Major im Großherzoglich Mecklenburgischen Füsilier-Regiment Nr. 90. Bremer, Hauptmann im Feld-Artillerie-Regiment Nr. 15. Bremer, Kanzlei-Rath im Kriegs-Ministerium. Brinkmann, Major, aggregirt dem Kriegs-Ministerium, commandirt zur Dienstleistung beim Kriegs-Ministerium. von Brunn, Ober-Berg-Rath und technisches Mitglied des Ober-Bergamts zu Breslau. Dr. Bruno, Ober-Stabsarzt II. Klasse und Regiments-Arzt beim Husaren-Regiment Fürst Blücher von Wahlstatt (Pommerschen) Nr. 5. Bühle, Major im Infanterie-Regiment von Winterfeldt (2. Oberschlesischen) Nr. 23. von Bünau, Major im Pommerschen Füsilier-Regiment Nr. 34. Büttner, Polizei-Districts-Commissarius, zur Zeit in Posen. Burchardt, Hauptmann à la suite des Schlesischen Füsilier-Regiments Nr. 38, Adjutant des Directors des Militär-Oekonomie-Departements. Freiherr von Canitz u. Dallwitz, Major à la suite des Garde-Füsilier-Regiments, Platzmajor in Potsdam. Coler, Major im Infanterie-Regiment Fürst Leopold von Anhalt-Dessau (1. Magdeburgischen) Nr. 26. Conrad, Landrath zu Graudenz. von Cossel, Landrath zu Geldern. Cramer, Rechnungs-Rath und Rendant des Staatsschuldbuch-Bureaus. Cretius, Major im Infanterie-Regiment Freiherr Hiller von Gaertringen (4 Posenschen) Nr. 59. von Daacke Forstmeister zu Metz. Dahlke, Major im 7. Rheinischen Infanterie-Regiment Nr. 69. von Damnitz, Major à la suite des Oldenburgischen Dragoner-Regiments Nr. 19, Präses einer Remonte-Ankaufs-Commission. Dann, Major z. D. und Dritter Stabs-Offizier beim Landwehrbezirk Köln. Davidson, Landrath zu Insterburg. von der Decken, Justiz-Hauptkassen-Rendant zu Frankfurt a. M. Delhees, Major à la suite des 4. Magdeburgischen Infanterie-Regiments Nr. 67, Eisenbahn-Linien-Commissar in Hannover. von Dewitz, Landrath des Rheingaukreises, zu Rüdesheim. von Dewitz, Premier-Lieutenant a. D. und Rittergutsbesitzer auf Farbezin, Kreis Naugard. von Dewitz gen. von Krebs, Hauptmann im Cadettenhause in Potsdam. Dietrich, Major im Feld-Artillerie-Regiment von Podbielski (Niederschlesischen) Nr. 5. Dietrich, Rechnungs-Rath und Geheimer Rechnungs-Revisor bei der Ober-Rechnungs-Kammer zu Potsdam. Dietrich, Betriebs-Controleur im Bezirk der Eisenbahn-Direction Berlin, zu Guben. von Dirksen, Wirklicher Legations-Rath und vortragender Rath im Auswärtigen Amt. Dittmann, Steuer-Einnehmer I. Klasse zu Konstadt, Kreis Kreuzburg. von Dobbeler, Major im Füsilier-Regiment von Steinmetz (Westfälischen) Nr. 37. Doinet, Oberförster zu Zabern. Dombrowski, Marine-Ober-Zahlmeister beim Bekleidungsamt der Marinestation der Ostsee. Domke, Buchhalter bei der General-Staatskasse. van den Driesch, Rentmeister zu Düren. Dr. Droysen, ordentlicher Professor an der Universität zu Halle a. S. Drühe, Ober-Landesgerichts-Rath zu Köln. Eberhard, Erster Staatsanwalt zu Oels. Eckert, Verkehrs-Inspector im Bezirk der Eisenbahn-Direction Köln (linksrh.) zu Köln. Eckhardt, Rechnungs-Rath und Reg.-Secretär zu Kassel. Eggel Major im Infanterie-Regiment von Courbière (2. Pos.) Nr. 19. Eggert, Ober-Regierungs-Rath zu Potsdam. Eisenhart, Polizei-Rath beim Polizei-Präsidium zu Berlin. Eisentraut, Major im Feld-Artillerie-Regiment von Podbielski (Niederschl.) Nr. 5. Elsner, Hauptmann im Leib-Grenadier-Regiment König Friedrich Wilhelm III. (1. Brandenburgischen) Nr. 8. von Enckevort, Major im Kürassier-Regiment Königin (Pommerschen) Nr. 2. Erb, Domcapitular in Fulda. Ernst, Rittmeister im Hannoverschen Husaren-Regiment Nr. 15, commandirt als Adjutant bei der 15. Division. von Esbeck-Platen, Rittmeister a. D., Kammerherr und Rittergutsbesitzer auf Kapell auf der Insel Rügen. von Etzel, Major im Generalstabe der Commandantur von Posen. Euler, Oberförster zu Hofgeismar. Ewald, Regierungs-Rath zu Köln. Ewald, Oberförster zu Lagow, Kreis Ost-Sternberg. Feilke, Gutsbesitzer, stellvertr. Deichhauptmann zu Fliederhof, Kr. Schwetz. Filter, Hauptm. im Inf.-Rgt. Herzog von Holstein (Holsteinischen) Nr. 85. Dr. Fischer, Director der städt. höh. Mädchenschule zu Straßburg i. E. von Flaiz, Oberst-Lieutenant à la suite des Feld-Artillerie-Regiments König Karl (1. Würtembergischen) Nr. 13, etatsmäßiger Stabsoffizier im 1. Garde-Feld-Artillerie-Regiment. Flaminius, Amtsrath zu Wildenbruch, Kreis Greifenhagen. Flöter, Steuer-Rath und Ober-Steuer-Inspector zu Köln. Forberg, Professor und Kupferstecher, ordentlicher Lehrer an der Kunst-Akademie zu Düsseldorf. Frantz, Major und Commandeur des Pionier-Bataillons von Rauch (Brandenburgischen)

Nr. 3. Frentzel, Eisenbahn-Betriebs-Controleur zu Straßburg. Freudemann, Rechnungs-Rath im Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten. Freund, Justizrath, Rechtsanwalt und Notar zu Breslau. Freytag, Landgerichts-Director zu Breslau. Frief, Gewerbe-Rath und Aichungs-Inspector zu Breslau. Fritze, Major im 3. Posenschen Infanterie-Regiment Nr. 58. Freiherr von Gall, Major im 3. Oberschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 62. Galis, Kassirer bei der General-Staatskasse. Galster I, Corvetten-Capitän bei der Marinestation der Nordsee. Galuschky, Garnison-Verwaltungs-Director zu Glogau. von Gansauge, Amtsrath, Pächter der Domäne Lebus, Regierungsbezirk Frankfurt a. O. Gasse, Kanzlei-Rath im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Geisler, Landgerichts-Rath zu Hanau. Graf von Geldern-Egmont, Rechnungs-Rath und vortragender Rath beim Rechnungshofe des Deutschen Reichs zu Potsdam. Dr. Gerlach, Sanitäts-Rath und Kreis-Physikus zu Küstrin, Kreis Königsberg N.-M. Gerling, Regierungs-Rath zu Schleswig. Gershausen, Landrath zu Adelnau. Gersdorf, Justiz-Rath, Rechtsanwalt und Notar zu Guben. Dr. Gerstäcker, ordentlicher Professor an der Universität zu Greifswald. Glauer, Major im 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112. Glokke, Superintendent und Ober-Pfarrer zu Rathenow. Göbel, Landgerichts-Rath zu Neuwied. Gödel, evangelischer Marine-Pfarrer bei der Marinestation der Nordsee. Göritz, Landgerichts-Director zu Graudenz. von Görtz, Hauptmann im Kaiser Alexander-Garde-Grenadier-Regiment Nr. 1. Gößling, Rechnungs-Rath und Kataster-Controleur zu Bonn. von Götz, Ober-Regierungs-Rath zu Breslau Goldbach, Rechnungsrath im Kriegsministerium. Golling, Major z. D., Commandeur des Landwehrbezirks Münsterberg. von Goßler, Major im Generalstabe der 6. Division. Gräber, katholischer Pfarrer zu Süßenthal, Kreis Allenstein i. Ostpr. Grandke, Hauptmann a. D., Kreis-Deputirter und Rittergutsbesitzer auf Oblath, Kreis Züllichau-Schwiebus. Greffin, Telegraphen-Director zu Danzig. Griebel, Propst und Pastor zu Warder, Kreis Segeberg. von Griesheim, Hauptmann im 2. Hanseatischen Infanterie-Regiment Nr. 76. Grimm, Bank-Director und Erster Vorstands-Beamter der Reichsbankstelle zu Landsberg a. d. W. Gritzner, Kanzlei-Rath im Ministerium des Innern. Gronau, Major im Großen Generalstabe. Gronen, Major und Commandeur des Schleswig-Holsteinischen Pionier-Bataillons Nr. 9. Groos, Major im 2. Rheinischen Feld-Artillerie-Regt. Nr. 23. Großmann, Verkehrs-Controleur im Bezirk der Eisenbahn-Direction Breslau, zu Ratibor. Dr. Grünberg, Sanitäts-Rath zu Stralsund. Dr. Grützmacher, Bibliothekar an der Königlichen Bibliothek zu Berlin. Gruner, Corvetten-Capitän und Abtheilungs-Commandeur in der I. Matrosen-Division. Günther, Hauptmann im Westpreußischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 16. Guthzeit, Regierungs-Rath und Mitglied der Eisenbahn-Direction zu Breslau. Habenicht, Oberförster zu Worbis. Hackenschmidt, evangelischer Pfarrer zu Straßburg im Elsaß. Hähnelt, Major im Infanterie-Regiment Keith (1. Oberschlesischen) N. 22. von der Hagen, Geheimer Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium für Handel und Gewerbe. von Hake, Oberst-Lieutenant z. D., Dritter Stabsoffizier beim Landwehrbezirk II. Berlin. Hallervorden, Kanzlei-Rath beim Polizeipräsidium zu Berlin. Hallwachs, Postdirector zu Bensheim. Hamm, Feuerwerks-Hauptmann bei der Versuchs-Abtheilung der Artillerie-Prüfungs-Commission. Harnisch, Rechnungsrath im Reichs-Marineamt. Harting, Strafanstalts-Rendant und Oeconomie-Inspector zu Mewe, Kreis Marienwerder. Graf von Haslingen, Rittmeister im 2. Garde-Ulanen-Regiment. Hasselmann, Propst und Hauptpastor zu Husum. Hausleutner, Landgerichts-Director zu Posen. von Haxthausen, Amtsgerichtsrath zu Lauenburg i. Pomm. Dr. Hayduck, Gymnasialdirector zu Thorn. Dr. Heberling, Ober-Stabsarzt II. Klasse und Regiments-Arzt beim Husaren-Regiment Kaiser Franz Joseph von Oesterreich König von Ungarn (Schleswig-Holsteinisches) Nr. 16. Heidenreich, Vorsteher des Stenographischen Bureaus beim Hause der Abgeordneten. Heine, Rentmeister zu Delitzsch. Heinebrodt, Postdirector zu Nordhausen. von Heinemann, Major z. D. und Commandeur des Landwehr-Bezirks Bitterfeld. Heinze, Gymnasial-Director zu Anklam. Helling, Rittergutsbesitzer auf Lagiewnik, Kreis Posen-Ost. Hennemann, Postrath zu Karlsruhe i. B. Herminghaus, Commerzien-Rath zu Wülfrath, Reg.-Bez. Düsseldorf. Hertel, Professor und Maler zu Berlin. Hesse, Major in der 1. Ingenieur-Inspection, Adjutant bei der General-Inspection des Ingenieur- und Pionier-Corps und der Festungen. Heßner, Corvetten-Capitän und Artillerie-Offizier vom Platz zu Cuxhaven. von Heydebreck, Hauptmann im Füsilier-Regiment Prinz Heinrich von Preußen (Brandenburgischen) Nr. 35. Hilbert, Amtsgerichts-Rath zu Königsberg i. Pr. Hildebrandt, Landgerichts-Rath zu Mülhausen i. E. Hirt, Rechnungs-Rath im Reichs-Postamt. Hobe, Rechnungs-Rath beim Königlichen Statistischen Bureau zu Berlin. Hönemann, Kammergerichts-Rath zu Berlin. v. Höpfner, Major im Generalstabe der 8. Division. Hoffmann, Postrath zu Bromberg. Hoffmann, Oberförster zu Klütz, Kreis Greifenhagen. von Holleuffer, Major im 8. Rheinischen Infanterie-Regiment Nr. 70. Hoppe, Provinzial-Schulrath zu Breslau. Horn, Amtsgerichts-Rath zu Limburg a. d. L. vom Hove, Ober-Regierungs-Rath bei der General-Commission zu Breslau. Dr. Hübner, ordentlicher Professor an der Universität zu Berlin. Dr. Hüffer, Geheimer Justiz-Rath und ordentlicher Professor an der Universität zu Bonn von Hugo, Hauptmann und Platzmajor in Stettin. Jacobi, Landgerichts-Rath zu Stendal. Jacoutot, Weltpriester und Unternehmer der Taubstummen-Anstalt zu Ruprechtsau-Straßburg. Jägerschmid, Hauptmann à la suite des Infanterie-Regiments Prinz Friedrich Karl von Preußen (8. Brandenburgischen) Nr. 64, Mitglied der Gewehr-Prüfungs-Commission. Jahn, Fabrik-Commissarius bei der Gewehr-Prüfungs-Commission. Janke, Major im 5. Badischen Infanterie-Regt. Nr. 113. Joësten, Ober-Landesgerichts-Rath zu Posen. von Jordan, Amtsrath zu Klein-Obisch, Kreis Glogau. Jourdan, Hauptmann à la suite des Schleswigschen Fuß-Artillerie-Bataillons Nr. 9, Mitglied der Artillerie-Prüfungs-Commission. Just, Bürgermeister zu Suhl, Kreis Schleusingen. Kähler, Superintendent und Erster Pfarrer zu Glogau. von Kajdacsy, Hauptmann im Anhaltischen Infanterie-Regt. Nr. 93. Kalähne, Bank-Director und Erster Vorstands-Beamter der Reichsbankstelle zu Glogau. Kannengießer, Major im 4. Thüringischen Infanterie-Regiment Nr. 72. Katz, Major im 4. Magdeburgischen Infanterie-Regiment Nr. 67. D. Kaulen, ordentlicher Professor an der Universität zu Bonn. Dr. Keil, Sanitäts-Rath und Kreis-Physikus zu Rüdesheim im Rheingaukreise. Kelch, Corvetten-Capitän z. D. und Navigations-Director der Werft zu Wilhelmshaven. Kettner, Major a. D. und Commerzien-Rath zu Berlin. von Kienitz, Landgerichts-Rath zu Frankfurt a. M. Kienitz, Rittmeister im 3. Schlesischen Dragoner-Regiment Nr. 15. Graf von Kirchbach, Major im Grenadier-Regiment König Friedrich III. (1. Ostpreußischen) Nr. 1, commandirt als Adjutant beim General-Commando des V. Armee-Corps. Kirchner, Buchhalter bei der Controle der Staatspapiere. v. Kitzing, Geheimer Regierungsrath und vortragender Rath im Ministerium des Innern. Klapp, Major im Nassauischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 27. Kleine, Postrath zu Koblenz. Kloidt, Geheimer Rechnungs-Rath im Kriegsministerium. Klopsch, Hauptmann à la suite des Gren.-Regts. König Friedrich I. (4. Ostpreußischen) Nr. 5, Sub-Director der Gewehrfabrik in Spandau. Knauff, Postrath zu Metz. Knispel, Major im Posen'schen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 20. Knoll, Zahlmeister beim 3. Garde-Regiment zu Fuß. Knopff, Ober-Postsecretär und Vorsteher des Marine-Postbureaus zu Berlin. Knorr, Rechnungsrath im Reichs-Eisenbahnamt. Dr. Kny, außerordentlicher Professor an der Universität und Lehrer an der Landwirthschaftlichen Hochschule zu Berlin. Kobelt, Ober-Postrath und ständiger Hilfsarbeiter im Reichs-Postamt. Koch, Professor und ordentlicher Lehrer an der Kunst-Akademie zu Kassel. Koch, Rechnungs-Rath bei der General-Commission zu Kassel. Kochs, Kanzlei-Rath im Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten. Köhler, Regierungs-Rath und Mitglied der Eisenbahn-Direction zu Magdeburg. Köhler, Kanzlei-Rath beim Ober-Landesgericht zu Köln. Kohlhoff, Major im 2. Niederschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 47. Kolb, Rechnungs-Rath im Reichs-Postamt. Dr. Kolbe, Ober-Stabsarzt I. Klasse und Regiments-Arzt beim Infanterie-Regiment Keith (1. Oberschlesischen) Nr. 22. Kolbe, Regierungs-Rath und Mitglied der Eisenbahn-Direction zu Berlin. Koller, Steuer-Rath und Kataster-Inspector zu Trier. von Kornatzki, Steuer-Rath und Ober-Zollinspector zu Swinemünde. Kosciemski, katholischer Divisions-Pfarrer bei der 30. Division. Koser, Berufs-Consul in Porto Alegre. Graf von Kospoth, Majoratsbesitzer auf Briese, Kreis Oels. von Kottwitz, Major z. D., Commandeur des Landwehr-Bezirks Kreuzburg. Kranz, Rechnungs-Rath bei der Intendantur des VI. Armeecorps. Krause, Baurath und Kreis-Bauinspector zu Berlin. Krause, Postdirector zu Posen. Lic. Kreibig, Superintendent und Pfarrer zu Berlin. Kreidel, Ober-Bürgermeister zu Gleiwitz. Kremser, Major im Fuß-Artillerie-Regiment von Hindersin (Pommerschen) Nr. 2, commandirt als Adjutant bei der General-Inspection der Fuß-Artillerie. Kreß, Hauptmann im Pommerschen Füsilier-Regiment Nr. 34. Krieger, Postdirector zu Barmen. Kröger, Kanzlei-Rath im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Kronisch, Hauptmann à la suite des Fuß-Artillerie-Regiments Encke (Magdeburgischen) Nr. 4, Directions-Assistent beim Feuerwerks-Laboratorium. von Kropff, Hauptmann im Infanterie-Regiment Nr. 97. Kruschewsky, Postdirector zu Osnabrück. Kühlwetter, Regierungs-Rath und Stempel-Fiscal zu Köln. Küster, Telegraphen-Director zu Zwickau (Sachsen). Kuhne, Regierungs-Secretär bei der Direction für die Verwaltung der directen Steuern zu Berlin. Kutschmann, Rechnungs-Rath und Geheimer Rechnungs-Revisor bei der Ober-Rechnungskammer zu Potsdam. von Ladenberg, Wirklicher Legations-Rath und vortragendender Rath im Auswärtigen Amt. Lampel, Major im 4. Großherzoglich Hessischen Infanterie-Regiment (Prinz Karl) Nr. 118. Langner, Marine-Maschinenbau-Director zu Danzig. Langner, Rechnungs-Rath und Rendant der Gerichtskasse I zu Berlin. Lassen, Gutsbesitzer und Kreis-Deputirter zu Siggen, Kreis Oldenburg. Lauprecht, Major im Infanterie-Regiment Graf Barfuß (4. Westfälischen) Nr. 17. Lehmann, Ober-Buchhalter bei der Regierungs-Hauptkasse zu Erfurt. von Lengerke, Major à la suite des 1. Hanseatischen Infanterie-Regiments Nr. 75, Director der Kriegsschule in Potsdam. Lentz, Oberförster zu Hersfeld. Leo, Rechnungsrath und Justiz-Hauptkassen-Rendant zu Breslau. von Leutsch, Hauptmann im Eisenbahn-Regiment. Liebering, Bergrath und Bergrevierbeamter zu Coblenz. Lignitz, Major im Schleswig-Holsteinischen Füsilier-Regiment Nr. 86. Lochner, Eisenbahn-Director und Mitglied der Eisenbahn-Direction zu Erfurt. Lodtmann, Hauptmann à la suite des ersten Hannoverschen-Infanterie-Regiments Nr. 74, Sub-Director der Gewehrfabrik in Danzig. Löbell, Reichsgerichtsrath zu Leipzig. Lölhöffel von Löwensprung, Major im Grenadier-Regiment König Friedrich Wilhelm II. (1. Schlesischen) Nr. 10. Lönartz, Regierungs- und Bau- zu Oppeln. von Lösewitz, Hauptmann à la suite des Inf.-Regts. Graf Schwerin (3. Pomm.) Nr. 14, Sub-Dir. der Munitionsfabrik in Spandau. Löwe, Geheimer Regierungs-Rath und Mitglied der Kaiserlichen Canal-Commission zu Kiel. Lohe, Justiz-Rath und Gouvernements-Auditeur beim Gouvernement Metz. Dr. Lotz, Regierungs-Rath a. D., Director der Landescreditkasse zu Kassel. Dr. Lucas, Geheimer Justiz-Rath und vortragender Rath im Justiz-Ministerium. Lücker, Hauptmann à la suite des Fuß-Artillerie-Regiments Nr. 10, Chef der Versuchs-Compagnie der Artillerie-Prüfungs-Commission. Lüttich, Amtsrath, Pächter der Domäne Wendelstein, Kreis Querfurt. Macco, Landgerichts-Director zu Flensburg. Mackensy, Geheimer expedirender Secretär und Calculator im Finanz-Ministerium. Freiherr von Märcken zu Geerath, Hauptmann im Königin Augusta Garde-Grenadier-Regiment Nr. 4. Freiherr von Märcken zu Geerath, Hauptmann und Platzmajor in Koblenz und Ehrenbreitstein. Maizier, Erster Staatsanwalt zu Magdeburg. Mannowsky, Bankdirector und Erster Vorstands-Beamter der Reichsbank-Hauptstelle zu Breslau. Martin, Hauptmann bei der Königlich Baierischen Militär-Schießschule, commandirt bei der Gewehr-Prüfungs-Commission in Spandau. Martini, Landgerichts-Director zu Lissa. Masche, Justiz-Rath, Rechtsanwalt und Notar zu Stettin. von Mauntz, Major im Infanterie-Regiment von der Marwitz (8. Pommerschen) Nr. 61. May, Rechnungsrath beim Consistorium zu Koblenz. Mecke, Justiz-Rath und Rechtsanwalt beim Reichsgericht zu Leipzig. Meineke, Rechnungs-Rath beim Provinzial-Schul-Collegium zu Berlin. Meißner, Regierungs- und Baurath, Vorstand des betriebstechnischen Bureaus der Eisenbahn-Direction Köln (rechtsrheinischen) zu Köln. Meister, Ober-Landesgerichts-Rath zu Breslau. Mettke, Kanzlei-Rath im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Meyer, Major im Infanterie-Regiment Nr. 97. Meyer, Landgerichts-Rath zu Magdeburg. Meyer, Steuer-Rath und Ober-Steuer-Inspector zu Saarbrücken. Michalski, Geheimer expedirender Secretär und Calculator im Finanz-Ministerium. Möller, Major im 1. Hanseatischen Infanterie-Regiment Nr. 75. Mohrhenn, Zahlmeister beim Rheinischen Ulanen-Regiment Nr. 7. Graf von Moltke, Rittmeister im Leib-Kürassier-Regiment Großer Kurfürst (Schlesischen) Nr. 1, commandirt als Adjutant bei der dritten Division. Mosler, Rechnungs-Rath und Regierungs-Secretär zu Posen. von Mühlenfels, Amtsvorsteher zu Altefähr, Kreis Rügen. Müller, Major im Posenschen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 20. Müller, Hauptmann im Großen Generalstabe, commandirt bei der Gesandtschaft in Bukarest. Müller, Regierungs- und Baurath, Director des Eisenbahn-Betriebsamts (Directionsbezirk Altona) zu Kiel. Müller, Amtsgerichts-Rath zu Apenrade. Müller, Bürgermeister zu Eitorf im Siegkreise. von Müllern, Rittmeister im 3. Badischen Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22, commandirt als Adjutant bei der 28sten Division. von Münch, Forstmeister bei der Hofkammer zu Berlin. von Münstermann, Major im 1. Pommerschen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 2. Nar, Regierungs-Rath bei der Direction der Verwaltung und Zölle und indirecten Steuern zu Straßburg. von Nathusius, Rittmeister a. D. und Gestüt-Director zu Zirke, Kreis Birnbaum. Nebelung, Landgerichts-Rath zu Halberstadt. Nepilly, Steuer-Inspector und Kataster-Controleur zu Neustadt in Oberschl. Neumann, Major im Infanterie-Regiment Nr. 128. Nickel, Rittmeister im Garde-Train-Bataillon. Niemeyer, Major im Infanterie-Regiment Nr. 137. von Normann, Major im Königin Augusta Garde-Grenadier-Regiment Nr. 4. Noth, Kassirer bei der Regierungs-Hauptkasse zu Merseburg. Freiherr von Ocr, Hauptmann im 3. Thüring. Inf.-Reg. Nr. 71. Opitz, Superintendent und Ober-Pfarrer zu Prettin, Kr. Torgau. Otto, Major im Inf.-Regiment von Courbière (2. Pos.) Nr. 19. Otto, Major im Feld-Artillerie-Regiment von Clausewitz (Oberschl.) Nr. 21. von Pannwitz, Hauptmann im Generalstabe der 22. Division. Freiherr von Patow, Ober-Regierungs-Rath zu Gumbinnen. Pauer, Ober-Postkassen-Rendant zu Oldenburg (Großherzogthum). Petersen, Regierungs-Rath zu Schleswig. Piehatzek, Landgerichts-Director zu Berlin. von Platen, Major im 2. Thüringischen Infanterie-Regiment Nr. 32. Plinzner, Paul, Königl. Leibstallmeister zu Potsdam. Plock, Major im 3. Großherzogl. Hessischen Inf.-Reg. (Leib-Regiment) Nr. 117. Pohl, Kanzlei-Rath im Kriegsministerium. Pohl, Landrentmeister zu Sigmaringen Polack, Kreis-Schulinspector zu Worbis. Posor, Curatus zu Neumittelwalde, Kr. P.-Wartenberg. Posselt, Klostersyndikus und Landsyndikus zu Itzehoe, Kr. Steinburg. Prestel, Hauptmann à la suite des Oldenburgischen Infanterie-Regiments Nr. 91, Adjutant der Inspection der Gewehrfabriken. Freiherr Gans Edler Herr zu Putzlitz, Major im Infanterie-Regiment von Horn (3. Rheinischen) Nr. 29. Putzki, Major im 6. Badischen Infanterie-Regiment Kaiser Friedrich III. Nr. 114. von Quast, Major im Dragoner-Regiment von Arnim (2. Brandenburgischen) Nr. 12. Rabe, Landrath zu Limburg. von Rabenau, Regierungs-Rath, Director des Eisenbahn-Betriebsamts Berlin-Sommerfeld (Directions-Bezirk Berlin) zu Berlin. Raht, Justiz-Rath und Rechtsanwalt zu Weilburg. Rall, Kanzlei-Rath beim Consistorium zu Kassel. Ramme, Revisions-Inspector beim Hauptzollamt zu Kiel. Rath, Geheimer Regierungs-Rath und Director im Ober-Hofmarschallamt. Prinz von Ratibor u. Corvey, Rittmeister im 2. Garde-Dragoner-Regiment. Rehkopf, Major im Feld-Artillerie-Regiment Prinz August von Preußen (Ostpreußischen) Nr. 1. Rehme, Steuer-Rath und Ober-Steuer-Inspector zu Breslau. Reichel, Regierungs-Rath und ständiges Mitglied des Reichsversicherungsamts. Reichert, Major im Infanterie-Regiment von Stülpnagel (5. Brandenburgischen) Nr. 48. Reichert, Justiz-Rath und Marine-Auditeur bei der Marine-Station der Ostsee. von Renouard de Viville, Major im 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm I. Nr. 110. Reußner, Amtsgerichts-Rath zu Friedeberg i. d. N.-M. von Rex, Major im Füsilier-Regiment von Gersdorff (Hessischen) Nr. 80. Dr. Ribbeck, Gymnasial-Director zu Berlin. Richter, Hauptmann à la suite des Thüringischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 19, Mitglied der Artillerie-Prüfungs-Commission. Richter, Forstmeister bei der Regierung zu Breslau. Freiherr von Richthofen, Rittmeister im Magdeburgischen Dragoner-Regiment Nr. 6. Riesen, Oberförster zu Havelberg, Kreis Westprignitz. Ritsert, Postdirector zu Gießen. Ritzke, Regierungs-Rath bei der Provinzial-Steuer-Direction zu Königsberg i. Pr. Rössel, Ober-Rechnungs-Rath und vortragender Rath bei der Ober-Rechnungskammer zu Potsdam. Rohde, Postrath zu Breslau. von Rohr, Major im Ulanen-Regiment Kaiser Alexander III. von Rußland (Westpreußischen) Nr. 1. Rohwer, Telegraphen-Director zu Hamburg. Rosbund, Rechnungs-Rath und Geheimer Rechnungs-Revisor bei der Ober-Rechnungskammer zu Potsdam. von Rosen, Rittmeister im 1. Großherzoglich Hessischen Dragoner-Regiment (Garde-Dragoner-Regiment) Nr. 23. von Rosenberg-Gruszczynski, Verwaltungsgerichts-Director zu Coblenz. Rotermund, Ober-Revisor beim Haupt-Steueramt zu Posen. Rudolph, Amtsgerichts-Rath zu Königsberg i. d. N.-M. Rümker, Hauptmann der Landwehr und Rittergutsbesitzer auf Kokoschken, Landkreis Danziger Höhe. Runge, Major im Westpreußischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 16. Dr. Sager, praktischer Arzt zu Schleswig. Saigge, Rechnungs-Rath und Eisenbahn-Secretär im Bezirk der Eisenbahn-Direction Köln (linksrheinischen) zu Köln. Sakowski, Major im 3. Niederschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 50. Salbach, Amtsgerichtsrath zu Frankfurt a. O. Saniter, Hofrath im Geheimen Civilcabinet. Dr. phil. Sauer, Archiv-Rath und Staats-Archiviar zu Wiesbaden. Sauerbronn, Bürgermeister zu Lennep. Schäffer, Landgerichts-Rath zu Magdeburg. Schatz, Landgerichts-Director zu Bromberg. Schenck, Landgerichts-Director zu Berlin. Schiller, Major im 7. Thüringischen Infanterie-Regiment Nr. 96. Dr. Schippang, Professor am Cadettenhause zu Plön. Schirmer, Geheimer Kanzlei-Rath im Kriegs-Ministerium. Schlieckmann, Forstmeister zu Frankfurt a. O. Schlösser, Rechnungs-Rath im Ministerium des Innern. Schmelzer, Amtsrath, Rittergutsbesitzer und Pächter der Domäne Sachsendorf, Kreis Lebus. von Schmidt, Geheimer Finanz-Rath und vortragender Rath im Finanz-Ministerium. von Schmidt-Pauli, Rittmeister im 1. Garde-Ulanen-Regiment. Schmidt I., Hauptmann à la suite des Infanterie-Regiments Graf Bülow von Dennewitz (6. Westfälischen) Nr. 55, Commandeur der Unteroffizier-Vorschule beim Militär-Knaben-Erziehungs-Institut zu Annaburg. Dr. Schmidt, Sanitäts-Rath und Königlicher Theaterarzt zu Berlin. Schneider, Superintendent und Pfarrer zu Altenplathow, Kreis Jerichow II. Schönfelder, Postdirector zu Löbau (Sachsen). Dr. Schorn, Professor und Realgymnasial-Director zu Köln. Schreier, Proviantmeister zu Tilsit. Schreiner, Postrath zu Kassel. Schröder, Major im 3. Magdeburgischen Infanterie-Regiment Nr. 66. Dr. Schröder, Ober-Stabsarzt 2. Klasse und Regiments-Arzt beim Infanterie-Regiment Herzog von Holstein (Holsteinischen) Nr. 85. Dr. phil. Schröder, Regierungs-Rath, Mitglied der Eisenbahn-Direction (linksrheinischen) zu Köln. Dr. Schröter, Gymnasial-Director zu Neisse. Schubert, Major im Großen Generalstabe. Schubert, Major im Infanterie-Regiment Nr. 99. Schüßler, Intendantur- und Baurath beim V. Armeecorps. von der Schulenburg, Rittmeister im 3. Garde-Ulanen-Regiment. von der Schulenburg, Landrath zu Salzwedel. Graf Werner von der Schulenburg, Kammerherr und Rittergutsbesitzer auf Burgscheidungen, Kreis Querfurt. Schulteß, Amtsgerichts-Rath zu Wernigerode. Schultz, Major im Schleswigschen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 9. Dr. jur. Schultz, Horaz, Regierungs-Rath, Mitglied der Eisenbahn-Direction zu Bromberg. Schulz, Professor an der Technischen Hochschule zu Aachen. Schulze, Gustav, Regierungs- und Baurath, Director des Eisenb.-Betriebsamts Breslau-Sommerfeld (Dir.-Bez. Berlin) zu Breslau. Schulze, Marine-Maschinenbau-Ober-Ingen. zu Wilhelmshaven. Dr. Schwartz, Ober-Stabsarzt 2. Klasse und Regts.-Arzt beim Magdeburgischen Dragoner-Regiment Nr. 6. von Schwartzkoppen, Major im Generalstabe der 29. Division. Schwietzke, Rittergutsbesitzer und Kreisdeputirter auf Wahlsdorf, Kreis Jüterbog-Luckenwalde. Siemon, Hauptmann, im Feld-Artillerie-Regiment von Peucker (Schlesischen) Nr. 6. Simon, Hauptmann à la suite des Rheinischen Fuß-Artillerie-Regiments Nr. 8, Unter-Director der Geschützgießerei. Skalweit, Regierungs- und Baurath, Mitglied der Eisenbahndirection zu Magdeburg. Skladny, Regierungs- und Schulrath zu Posen. Soest, Major z. D. und Commandeur des Landwehrbezirks Wetzlar. Sohn, Ober-Landesgerichts-Rath zu Colmar i. E. Dr. jur. Sombart, Regierungs-Rath und Mitglied der Eisenbahn-Direction zu Frankfurt a. M. Später, Commerzien-Rath und Vorsitzender der Handelskammer zu Koblenz. Spancken, Landgerichts-Director zu Koblenz. Spickenheuer, Bürgermeister zu Grefrath, Kreis Kempen. von Sprenger, Rittergutsbesitzer und Landesältester auf Malitsch, Kreis Jauer. Sprunck, Landgerichts-Director zu Insterburg. Dr. Stadthagen, Sanitäts-Rath und Kreisphysicus zu Liegnitz. Steffen, Major im Nassauischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 27. Stelkens, Amtsgerichts-Rath zu Köln. Stelbrink, Major im Schleswig-Holsteinischen-Füsilier-Regiment Nr. 86. Steltzer, Major im Infanterie-Regiment Graf Barfuß (4. Westfälischen) Nr. 17. Stickel, Rechnungs-Rath und Rentmeister zu Kiel. Stolte, Kanzlei-Rath im Ministerium der geistlichen &c. Angelegenheiten. Stolzenburg, Geheimer expedirender Secretair im Kriegs-Ministerium. Strauß, Geheimer expedirender Secretair und Calculator im Finanz-Ministerium. Streng, Rentmeister zu Waxweiler, Kreis Prüm. Strothmann, Provinzial-Steuer-Secretair zu Kassel. Struckmann, Ober-Landesgerichts-Rath zu Berlin. Strzybny, Rechnungs-Rath und Eisenbahn-Secretair im Bezirk der Eisenbahn-Direction Breslau, zu Ratibor. Stürmer, Stations-Vorsteher 1. Klasse im Bezirk der Eisenbahn-Direction Berlin, zu Westend bei Charlottenburg. Suabedissen, Oberförster zu Rothenburg-West, Kreis Rothenburg. Sy, Geheimer Finanz-Rath und vortragender Rath im Finanz-Ministerium. von Szymborski, Oberst-Lieut. z. D. und Commandeur des Landwehr-Bezirks Weißenfels. Temme, Bürgermeister zu Bockenheim, Landkreis Frankfurt a. M. Teschner, Major im Inf.-Regiment Herzog Karl von Mecklenburg-Strelitz (6. Ostpr.) Nr. 43. Tesdorpf, Corvetten-Capitän z. D., Bureau-Chef und Bibliothekar der Marine-Akademie und -Schule. Thewalt, Major im Holsteinischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 24. Thiel, Ober-Landesgerichts-Rath zu Breslau. Thomé, Major und Commandeur des Badischen Fuß-Art.-Bat. Nr. 14. Tiburtius, Amtsgerichts-Rath zu Tilsit. Toop, Hauptmann im Inf.-Regiment Nr. 129. Dr. Trepper, Ober-Stabsarzt II. Klasse und Garnison-Arzt in Coblenz und Ehrenbreitstein. Triebcke, Major im Inf.-Reg. Prinz Moritz von Anhalt-Dessau (5. Pommerschen) Nr. 42. Troje, Steuerrath und Ober-Steuer-Inspector zu Prenzlau. Trützschler von Falckenstein, Major im 5. Thüring. Inf.-Regiment Nr. 94 (Großherzog von Sachsen). Uhrlandt, Rechnungs-Rath und Cataster-Controleur zu Naugard. Urlaub, Seminar-Director zu Pr.-Friedland Kreis Schlochau. Dr. Varrentrapp, ordentl. Professor an der Universität zu Marburg. Verbeek, Seminar-Director zu Wittlich. Vieregge Regierungs- und Baurath, Director des Eisenbahn-Betriebsamts (Directions-Bezirk Bromberg) zu Schneidemühl. Vierling, Professor und Musikdirector, Mitglied des Senats der Akademie der Künste zu Berlin. Vogel, Vermessungs-Revisor zu Kassel. von Voigts-Rhetz, Hauptmann im Garde-Füsilier-Regiment. Vollmer, Forstmeister zu Stettin. Dr. Volmer, Gymnasial-Director zu Gebweiler. Vosberg, Amtsgerichts-Rath zu Breslau. Wachholtz, Postinspector und Vorsteher des deutschen Postamts zu Constantinopel. Wachsen, Postdirector zu Breslau. Wagner, Landgerichts-Director zu Allenstein. Waizenegger, Hauptmann im Lauenburgischen Jäger-Bataillon Nr. 9. Graf von Wallwitz, Legations-Rath und Erster Secretär bei der Botschaft in Madrid. Walther, Ober-Roßarzt und Gestüt-Inspector zu Döhlen, Hauptgestüt Graditz. Freiherr von Wangenheim, Hauptmann im 1. Thüringischen Infanterie-Regiment Nr. 31. Weber, Steuer-Inspector und Ober-Steuer-Controleur zu Mühlhausen i. Thür. v. Wedell, Landrath zu Eisleben im Mansfelder Seekreise. Weigel, Postdirector zu Leipzig. Weinert, Baurath, Kreis-Bauinspector zu Grünberg i. Schlesien. Dr. Welz, Expedient im Auswärtigen Amt. von Werder, Major im Generalstabe der 11. Division. Wergien, Rechnungs-Rath und Eisenbahn-Secretär im Bezirk der Eisenbahndirection Bromberg zu Bromberg. Werner, Major im 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111. Werner, Steuer-Inspector und Ober-Steuer-Controleur zu Berlin. Dr. Wernich, Regierungs- und Medicinal-Rath zu Köslin. Westphalen, Regierungs-Rath zu Wiesbaden. Wichmann, Amtsgerichts-Rath zu Stettin. Wickert, Postdirector zu Bockenheim. Wieczorek, Major im Füsilier-Regiment Graf Roon (Ostpreußischen) Nr. 33. Wiesner, Hauptmann a. D., Director der Strafanstalt zu Brandenburg an der Havel. von Winterfeld, Rittmeister im Leib-Kürassier-Regiment Großer Kurfürst (Schlesischen) Nr. 1.

Wölfing, evangelischer Garnison-Pfarrer in Mainz. Wohlleben, Amtsgerichts-Rath zu Erfurt. Woitylak, Kreis-Schulinspector zu Tarnowitz. von Wrochem, Hauptmann und Compagnie-Chef im I. See-Bataillon. Würmeling, Major im Infanterie-Regiment Nr. 131. Zähle, Erster Staatsanwalt zu Gnesen. Frhr. v. Zedtwitz, Major im 1. Garde-Drag.-Regt. Königin von Großbritannien und Irland. Zickermann, Postdirector zu Teterow. Zimmerer, Kais. Commissar für das Togogebiet. von Zimmermann, Major à la suite des 1. Großherzoglich Hessischen Dragoner-Regiments (Garde-Dragoner-Regiments) Nr. 23, Eisenbahn-Linien-Commissar in Karlsruhe. Dr. Zimmermann, Regierungs-Rath und ständiger Hilfsarbeiter im Reichsamt für die Verwaltung der Reichs-Eisenbahnen zu Berlin. Zix, Bergrath, Bergwerks-Director der Staatsgrube Kronprinz zu Ensdorf, Kreis Saarlouis. von Zwehl Hauptmann im Generalstabe der 16. Division.

Den Königlichen Kronen-Orden erster Klasse mit Schwertern am Ringe: von Reibnitz, General-Lieutenant und Gouverneur von Mainz.

Den Königlichen Kronen-Orden erster Klasse: Graf v. Alten, General-Lieutenant, General à la suite Sr. Majestät des Kaisers und Königs und Gouverneur von Ulm. Graf von Dönhoff, Wirklicher Geheimer Rath und Gesandter in Dresden. von Köller, Wirklicher Geheimer Rath und Rittergutsbesitzer auf Kantreck, Kreis Cammin, Präsident des Hauses der Abgeordneten. von Lattre, General-Lieutenant und Director der Kriegs-Akademie. Persius, Wirklicher Geheimer Rath

und Präsident des Ober-Verwaltungsgerichts zu Berlin. **von Schkopp**, General-Lieutenant und Gouverneur von Köln. **von Seeckt**, General-Lieutenant und commandirender General des V. Armee-Corps.

Den Stern zum Königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse: **Heusner**, Contre-Admiral und Staatssecretär des Reichs-Marineamts. **Graf von Holstein**, Erbherr auf Water-Neverstorf, Kreis Plön. **Schmidt von Knobelsdorf**, General-Lieutenant und Commandant von Spandau.

Den Königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit dem Stern: **von Grote**, General-Lieutenant und Commandant von Breslau. **Freiherr Röder von Diersburg II.**, General-Lieutenant und Commandant von Darmstadt.

Den Königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit Schwertern am Ringe: **Hänisch**, Oberst und Commandeur des Feld-Artillerie-Regiments Prinz August von Preußen (Ostpreußischen) Nr. 1. **Hamm**, Ober-Staatsanwalt zu Köln, Mitglied des Staatsraths.

Den Königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse: **Achenbach, Oswald**, Professor und Landschaftsmaler zu Düsseldorf. **Clavel**, Ober-Postdirector zu Darmstadt. Dr. **Friedländer**, Geheimer Regierungs-Rath und ordentlicher Professor an der Universität zu Königsberg i. Pr. **Goldmann**, Wirklicher Geheimer Kriegsrath und Militär-Intendant des IX. Armee-Corps. **von Hagen**, Oberst und Commandeur des Infanterie-Regiments von Grolman (1. Posenschen) Nr. 18. Dr. **Hammacher**, Bergwerksbesitzer zu Berlin. **Freiherr von Hammerstein-Loxten**, Oberst und Commandeur des Königin Augusta-Garde-Grenadier-Regiments Nr. 4. Dr. **Heidenhain**, Geh. Medicinal-Rath und ordentlicher Professor an der Universität zu Breslau. **von Igel**, Oberst und Abtheilungs-Chef im Großen Generalstabe. **v. Klitzing**, Oberst und Commandeur des 2. Hanseatischen Infant.-Regiments Nr. 76. **Kreidel**, Wirklicher Geheimer Kriegsrath und Militär-Intendant des III. Armeecorps. **Kühl**, Ober-Postdirector zu Hamburg. **v. Langenbeck**, Oberst und Chef des Generalstabes des IV. Armeecorps. **Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld** auf Schloß Neudorf bei Bentschen, Kreis Meseritz. **von Massow**, Oberst à la suite des 2. Garde-Ulanen-Regiments, Commandeur der 25. Cavallerie-Brigade (Großherzoglich Hessischen). D. **Möller**, ordentlicher Professor an der Universität zu Kiel. **Oldekop**, Capitän zur See und Chef des Stabes des Commandos der Marinestation der Nordsee. **Schmidt**, Professor, Landschaftsmaler und ordentlicher Lehrer an der Kunst-Akademie zu Königsberg i. Pr. **Schöning**, Geheimer Hofrath zu Berlin, vormals Rendant der Ober-Hofmarschallamts-Kasse. **Splittgerber**, Geheimer Ober-Justizrath und Mitglied des General-Auditoriats. **von Spörcken**, Kreis-Deputirter auf Lüdersburg, Kreis Bleckede. **Starke**, Ober-Staatsanwalt zu Kiel. **Thomsen**, Capitän zur See und Abtheilungs-Vorstand im Reichs-Marineamt.

Den Königlichen Kronen-Orden dritter Klasse mit Schwertern am Ringe: **von Heydebreck**, Oberst-Lieutenant und etatsmäßiger Stabsoffizier des 3. Posenschen Infanterie-Regiments Nr. 58. **Kindermann**, Major in der 4. Ingenieur-Inspection, Mitglied des Ingenieur-Comités. **Lange**, Major á la suite des Mageburgischen Füsilier-Regiments Nr. 36, Director der Gewehrfabrik in Erfurt. **von Mayer**, Oberst-Lieutenant und etatsmäßiger Stabsoffizier des Infanterie-Regiments von Wittich (3. Hessischen) Nr. 83. **Nicolai**, Oberst-Lieutenant und etatsmäßiger Stabsoffizier des Infanterie-Regiments Nr. 138. **von Prittwitz und Gaffron**, Oberst-Lieutenant und etatsmäßiger Stabsoffizier des 3. Niederschlesischen Infanterie-Regiments Nr. 50. **von Winterfeld**, Oberst-Lieutenant und etatsmäßiger Stabsoffizier des Grenadier-Regiments König Friedrich I. (4. Ostpreuß.) Nr. 5.

Den Königlichen Kronen-Orden 3. Klasse ꝛc. bringen wir im Abendblatt.

Provinzial-Zeitung.

Breslau, 24. März.

⊙ **Veränderungen im Sanitäts-Corps.** Generalarzt 2. Klasse Dr. **Opitz**, Corpsarzt des 3. Armee-Corps und der Generalarzt 2. Klasse Dr. **Eilert**, Corpsarzt des 14. Armee-Corps, werden zu Generalärzten 1. Klasse und Regimentsarzt Dr. **Schickert** vom Schleswig-Holsteinschen Ulanen-Regiment Nr. 15, beauftragt mit Wahrnehmung der divisionsärztlichen Functionen bei der 31. Division, zum Generalarzt 2. Klasse und Corpsarzt des 16. Armee-Corps und der Oberstabsarzt 1. Klasse Dr. **Broehme**, Referent bei der Medicinal-Abtheilung des Kriegsministeriums, zum Generalarzt 2. Klasse und Corpsarzt des 17. Armee-Corps befördert. Der Generalarzt 2. Klasse und Regimentsarzt Dr. **Schrader** vom 3. Garde-Regiment zu Fuß wird zum Corpsarzt des 5. Armee-Corps ernannt. **Befördert werden:** Die Oberstabsärzte 2. Klasse und Regimentsärzte Dr. **Scherwinsky** vom 2. Niederschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 47 Dr. **Preuße** vom Grenadier-Regiment König Wilhelm I. (2. Westpreußischen) Nr. 7 zu Oberstabsärzten 1. Klasse; der Stabs- und Bataillonsarzt Dr. **Boehr** vom 2. Bataillon Grenadier-Regiments König Friedrich Wilhelm II. (1. Schlesischen) Nr. 10 zum Oberstabsarzt 2. Klasse und Garnisonarzt in Stettin, der Stabs- und Bataillonsarzt Dr. **Sarpe** vom Infanterie-Regiment von Manstein (Schleswigschen) zum Oberstabsarzt 2. Klasse und Regimentsarzt des Infanterie-Regiments Frhr. Hiller v. Gärtringen (4. Posenschen) Nr. 59, der Stabs- und Bataillonsarzt Dr. **Schulze** vom Infanterie-Regiment Keith (1. Oberschlesischen) Nr. 22 zum Oberstabsarzt 2. Klasse und Regimentsarzt des Infanterie-Regiments Graf Barfuß (4. Westfälischen) Nr. 17, der Stabs- und Abtheilungsarzt Dr. **Sitzler** vom Feld-Artillerie-Regiment Prinz August von Preußen (Ostpreußischen) Nr. 1 zum Oberstabsarzt 2. Klasse und Regimentsarzt des Infanterie-Regiments von Grolman (1. Posenschen) Nr. 18; die Assistenzärzte 1. Klasse Dr. **Cunze** vom Feld-Artillerie-Regiment von Holtzendorff (1. Rheinischen) Nr. 8 zum Stabs- und Abtheilungsarzt der 2. Abtheilung des Feld-Artillerie-Regiments von Clausewitz (Oberschlesischen) Nr. 21, Dr. **Schumann** vom Garde-Füsilier-Regiment zum Stabs- und Bataillonsarzt des 2. Bataillons des Infanterie-Regiments Keith (1. Oberschl.) Nr. 22, **Bick** vom Husaren-Regiment Graf Götzen (2. Schlesischen) Nr. 6 zum Stabs- und Abtheilungsarzt der reitenden Abtheilung des Feld-Artillerie-Regiments Prinz August von Preußen (Ostpreußischen) Nr. 1; Dr. **Goebel** vom Dragoner-Regiment König Friedrich III. (2. Schles.) Nr. 8 zum Stab- und Abtheilungsarzt des Feld-Artillerie-Regiments Generalfeldzeugmeister (2. Brandenb.) Nr. 18; die Unterärzte der Reserve: Dr. **Faber** vom Landwehr-Bezirk Ratibor, Dr. **Kuczora** vom Landwehr-Bezirk Gleiwitz zu Assistenz-Aerzten 2. Klasse. — **Versetzt wurden:** Der Oberstabsarzt 1. Klasse und Regimentsarzt Dr **Härtel** vom Infanterie-Regiment von Grolman (1. Posensches) Nr. 18, unter Beauftragung mit Wahrnehmung der divisionsärztlichen Funktionen bei der 35. Division zum Infanterie-Regiment Nr. 141, der Stabs- und Bataillonsarzt Dr. **Kriems** vom Infanterie-Regiment Herwarth von Bittenfeld (1. Westfälischen) Nr. 13 zum Grenadier-Regiment König Friedrich Wilhelm II. (1. Schlesischen) Nr. 10, der Stabs- und Bataillonsarzt Dr. **Duvinage** vom Infanterie-Regiment v. Grolman (1. Posenschen) Nr. 18 zum Infanterie-Regiment Nr. 128; der Stabs- und Bataillonsarzt Dr. **Wolff** vom Infanterie-Regiment Keith (1. Oberschles.) Nr. 22 zum Füsilier-Regiment Graf Roon (Ostpreußischen) Nr. 33, der Stabs- und Bataillonsarzt Dr. **Thortsen** vom Infanterie-Regiment von Grolman (1. Posenschen) Nr. 18 zum Infanterie-Regiment Keith (1. Oberschles.) Nr. 22, der Stabs- und Bataillonsarzt Dr. **Scholze** vom Infanterie-Regiment Graf Barfuß (4. Westfälischen) Nr. 17 zum Infanterie-Regiment v. Grolman (1. Posenschen) Nr. 18.

Telegramme.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

Köln, 22. März. Der gestern in Düsseldorf vereinigte Verband der Seifenfabrikanten beschloß, wie die „Köln. Volkszeitung“ meldet, wegen der im Preise gestiegenen Rohstoffe und Kohlen, sowie der erhöhten Arbeitslöhne, die Preise für Seifen erheblich zu steigern.

Neu-Strelitz, 22. März. Der Großherzog und die Großherzogin sind heute zu längerem Aufenthalt nach London abgereist.

Coburg, 23. März. Der Herzog von Edinburg ist heute hier eingetroffen.

Chemnitz, 23. März. Da die Arbeiter der Webereibranche in eine Lohnbewegung eingetreten sind, und seitens derselben Arbeitseinstellungen zu befürchten stehen, haben die hiesigen, dem genannten Industriezweige angehörigen Fabrikanten ein Uebereinkommen getroffen, nach welchem sie sich bei einer, je nach Größe der Fabrik, von 100—1000 Mark schwankenden Einlage verpflichten, keinen Arbeiter, der sich an einem Strike betheiligt hat, wieder aufzunehmen.

Madrid. 22. März. In der Sitzung der Deputirtenkammer erklärte der Minister des Auswärtigen auf eine an ihn gerichtete bezügliche Interpellation, daß er dem Hause den Schriftwechsel, betreffend die Angelegenheit des Grafen Benomar, vorlegen werde. Auf eine weitere Interpellation des republikanischen Deputirten Labra antwortete der Minister, die Instructionen der spanischen Delegirten für die Berliner Conferenz seien denen der Delegirten anderer Staaten ähnlich. Ferner stellte der Minister in Abrede, daß die Regierung eine amtliche Mittheilung empfangen habe, durch welche Spanien eingeladen werde, in der englisch-portugiesischen Frage zu interveniren.

Madrid, 22. März. In der Deputirtenkammer erklärte der Finanzminister die Nachricht des „Imparcial“, betreffend die gefälschten Noten, für völlig unbegründet. Eine ähnliche Erklärung gab der Bankdirector Alvarez im Senate ab.

Brüssel, 22. März. Der Domherr de Haerne, früheres Mitglied des Nationalcongresses und der Kammer, ist heute hier gestorben.

Kopenhagen, 23. März. Anstatt der zurückgezogenen Vorlage, betreffend die Befestigung Kopenhagens von der Seeseite, brachte der Kriegsminister Bahnson zur dritten Lesung der Budgetvorlage im Volksthing eine Creditforderung zu demselben Zwecke ein. — Die heutigen Morgenblätter bestätigen, daß der Conflict hierdurch geschärft sei.

Petersburg, 22. März. Heute wurde folgender Allerhöchster Ukas, datirt 9./21. März, an den Finanzminister veröffentlicht:

Indem Wir infolge Ihrer in einem besonderen Comitee geprüften Vorstellung für gut befunden, auf den in Unserem Ukas an den Finanzminister vom 8./20. November 1888 angegebenen Grundlagen, zur Rückzahlung aller Obligationen der siebenten 5% Anleihe von 1862 im Betrage von 15 Millionen Pfund Sterling zu schreiten, befehlen Wir Ihnen:

I. Zu diesem Zwecke neue 4% Obligationen im Nominalbetrage von fünfundsiebzig (75) Millionen Rubel Gold, oder 11 865 000 Pfund Sterling unter folgenden Bedingungen zu emittiren:

1. Diese Emission soll in das große Buch der Staatsschuld unter der Bezeichnung „Russische 4% Gold-Anleihe, dritte Emission von 1890“ eingetragen werden.

2. Die Obligationen dieser Anleihe werden in auf Namen und auf Inhaber lautenden Stücken in Abschnitten von 125 Rubel Gold, 625 Rubel Gold und 3125 Rubel Gold mit der Parität 125 Rubel Gold = 500 Francs = 404 Reichsmark = 19 Pfund Sterling 15 Sh. 6 P. = 239 holländische Gulden = $96\frac{1}{4}$ Gold-Dollar ausgestellt.

3. Sie haben die Bestimmungen bezüglich der auf Namen lautenden Scheine, deren Uebertragung und Umtausch gegen auf Inhaber lautende Scheine und umgekehrt festzustellen.

4. Der Zinsfuß dieser Obligationen ist auf 4% p. a. festgesetzt; die Zinsen sind vierteljährlich zahlbar und beginnt die Verzinsung mit dem 20. Mai/1. Juni 1890.

5. Zur Tilgung der Obligationen dieser Anleihe al pari im Laufe von 81 Jahren, beginnend mit dem Termin 20. Mai/1. Juni 1891 wird ein Tilgungsfond creirt, welchem halbjährlich eine Amortisationsquote von 0,084 281 % des Nominalbetrages der Anleihe nebst 2% vom Betrage aller ausgelooften Obligationen zugewiesen wird.

6. Vor dem 20. Dezember 1899/1. Januar 1900 soll weder eine Vergrößerung der im Artikel 5 festgesetzten Amortisationsquote, noch die Rückzahlung oder Conversion der vorliegenden Anleihe stattfinden.

7. Die Auszahlung der Zinsen und des Kapitals der ausgelooften Obligationen hat zu geschehen: in St. Petersburg bei der Reichsbank in Goldrubel oder in Creditrubel zum Tagescours, in Paris in Franken, in Berlin in Mark deutscher Reichswährung, in London in Pfund Sterling, in Amsterdam in holländischen Gulden, in New-York in Gold-Dollars, bei den von Ihnen zu bestimmenden Zahlstellen.

8. Die Obligationen dieser Anleihe sind für immer von jeder russischen Steuer befreit.

9. Die Obligationen dieser Anleihe werden durch die von Ihnen zu diesem Zwecke gewählten Credit-Institute und Bankhäuser realisirt.

II. Es zur allgemeinen Kenntniß zu bringen, sobald Sie es für gut erachten, daß die Verzinsung der siebenten 5% Anleihe von 1862 an einem von Ihnen zu bestimmenden Tage eingestellt wird, wobei zu beobachten ist, daß solche Kündigung auf mindestens drei Monate dem Termin vorangehe, von dem der Zinslauf eingestellt werden soll.

III. Den Inhabern von Obligationen der siebenten 5% Anleihe von 1862 auf Wunsch zu gestatten, an von Ihnen bestimmten Terminen als Zahlung für jede fünfzig (50) Pfund Sterling Nominalbetrag besagter Obligationen: 1. zwei Obligationen der russischen 4% Gold-Anleihe, dritte Emission 1890, jede zu einhundertfünfundzwanzig (125) Rubel Gold Nominalbetrag, zum Preise und auf Bedingungen, welche Sie festzustellen haben, und 2. den Rest des Nominalbetrages ihrer Obligationen in Gold zu erhalten.

IV. Vom Tage an, mit welchem der Zinslauf für die Obligationen der siebenten 5 proz. Anleihe von 1862 aufhört, denjenigen Besitzern dieser Obligationen, welche keine Obligationen der 4 proz. Anleihe zu erhalten wünschen, den Nominalbetrag besagter Obligationen zuzüglich Zinsen bis zum Kündigungstermin zurückzuzahlen, und zwar in den Kredit-Instituten und Bankhäusern, welche mit der Realisation der russischen 4 proz. Gold-Anleihe, dritte Emission 1890, beauftragt sind und mit Feststellung einer höchstens fünfzehntägigen Frist behufs Prüfung der vorgestellten Obligationen, Controle der Coupons u. s. w. Gez. Alexander.“

Das Kaiserliche Ministerium des Aeußeren beglaubigt die Richtigkeit der vorstehenden Uebersetzung des Allerhöchsten Ukases vom 9./21. März 1890.

Der Minister der Auswärtigen Angelegenheiten, Staatssekretair
(L. S.) gez. Giers.“

Ferner veröffentlicht das Kaiserlich russische Finanz-Ministerium folgende Kundmachung:

In Ausführung des Allerhöchsten am 9./21. März 1890 an den Finanzminister gerichteten Ukases bringt der Finanzminister Folgendes zur allgemeinen Kenntniß:

Alle im Umlauf befindlichen Obligationen der siebenten 5% Anleihe von 1862 werden hiermit zur Rückzahlung per 19. Juni/1. Juli 1890 gekündigt.

Bukarest, 23. März. Der Kronprinz von Italien ist heute Morgen abgereist.

Die Kammer beschloß mit 61 gegen 31 Stimmen, in die Berathung des Budgets einzutreten.

Belgrad, 23. März. Der Industrielle Welfert ist zum Gouverneur der Serbischen Nationalbank bestellt.

Sofia, 23. März. Wie das Journal „Swoboda“ meldet, wird die Untersuchung in der Panitza-Affaire in Folge neuer Entdeckungen, durch welche die Angeklagten noch mehr belastet werden, noch einige Tage fortgeführt.

Hamburg, 22. März. Der Postdampfer „Rhenania“ der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Gesellschaft hat, von Newyork kommend, heute 9 Uhr Morgens Lizard passirt.

Hamburg, 23. März. Der Postdampfer „Teutonia“ der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actiengesellschaft ist, von Hamburg kommend, gestern in St. Thomas eingetroffen.

Breslau. Wasserstand.

23. März O.-P. 5 m 7 cm. M.-P. 4 m 10 cm. U.-P. 1 m 15 cm über 0.
24. März O.-P. 5 m 1 cm. M.-P. 4 m 6 cm. U.-P. 1 m — cm über 0.

Handels-Zeitung.

• **Schätzung der Kaffee-Ernten in Brasilien.** Nach dem „Jornal do Commercio“ fand kürzlich in Rio de Janeiro eine Versammlung der grossen Kaffee-Commissionsfirmen statt, in welcher die Nothwendigkeit hervorgehoben wurde, dass die Kaffee-Ernten durch die Commissionäre geschätzt werden, weil dieselben durch ihre zahlreichen Verbindungen, die sie mit den Kaffee producirenden Zonen unterhalten, über die besten Informationen verfügen. Es wurde vorgeschlagen, dass zu dem Zwecke jährlich zwei Versammlungen stattfinden sollten, eine im November, um die Aussichten für die Ernte zu begutachten, und eine im Februar, um die erste Schätzung zu verificiren. Es wurde zu diesem Zwecke sodann eine Commission erwählt.

Breslau, 24. März, $9\frac{1}{2}$ Uhr Vorm. Die Stimmung am heutigen Markte war im Allgemeinen matter, bei mässigem Angebot Preise zum Theil niedriger.

Weizen nur billiger verkäuflich, per 100 Kilogramm schles. weisser 17,20—18,40—18,80 Mk., gelber 17,10—18,30—18,70 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen in sehr matter Stimmung, per 100 Kilogramm 15,90 bis 16,40—17,00 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste in ruhiger Haltung, per 100 Klgr. 15,50—16,20—17,30 Mark, weisse 17,50—18,50 Mark.

Hafer schwach gefragt, per 100 Klgr. 16—16,60 Mark.

Mais matter, per 100 Kilogr. 12,00—13,50—14,00 Mark.

Erbsen ohne Frage, per 100 Kilogr. 15,00—15,50—17,00 Mark, **Victoria** 16,60—17,00—18.00 Mark.

Bohnen in matter Stimmung, per 100 Kilogr. 15.00—16,00—17.00 M.

Lupinen schwacher Umsatz, per 100 Kilogramm gelbe 12,50 bis 13.50—15,50 Mark, blaue 11,50—12,50—14.50 Mark.

Wicken gut verkäuflich, per 100 Kgr. 15,50—16,50—17,50 Mark.

Oelsaaten schwer verkäuflich.

Schlaglein behauptet.

Hanfsamen schwach zugeführt, 16—17—17,50 Mk.

Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg.

Schlag-Leinsaat ...	22	—	21	50	18	50
Winterraps	29	—	28	—	27	—
Winterrübsen	28	—	27	—	26	—

Rapskuchen ohne Aenderung, per 100 Klgr. schles. 14,00—14,25 M., fremder 13,80—14,20 Mk.

Leinkuchen mehr angeboten, per 100 Klgr. schles. 15,00—15,25 M. fremder 14,00—14,50 Mark.

Palmkernkuchen ruhig, per 100 Kilogr. 12,00—12,50 M.

Kleesamen schwacher Umsatz, rother nur feine Qualitäten beachtet, per 50 Klgr. 30—37—42—48 Mk., weisser unverändert, 29—36—45—58 M.

Schwedischer Klee fester, 40—45—50—60 M.

Tannenklee ruhig, 30—35—40—48 M.

Thymothee matt, 22—26—28—29 M.

Mehl ohne Aenderung, per 100 Klgr. incl. Sack Brutto Weizen fein 26,50—27,00 M., Hausbacken 25,75—26,25 Mark, Roggen-Futtermehl 10,00—11,40 Mark, Weizenkleie 9,40—9,80 Mark.

Heu per 50 Kilogramm 3,00—3,80 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogramm 36.00—38.00 Mark.

Börsen- und Handels-Depeschen.

Hamburg, 23. März. Der Privatverkehr war ruhig. Creditactien 260, —. Disconto-Commandit-Antheile 225. Lübeck-Büchener 171, 25. Mainzer 115, 75. Ostpreussische Südbahn 85, 25. Marienburg-Mlawkaer 55, 50. Franzosen 465, —. Lombarden 256. Laurahütte 145, 50. Dortmunder Union 94, 25. Dynamit Trust-Actien 142.

Paris. 22. März, Nachmittag 3 Uhr. [Schluss-Course.] Nachtrag.) Türkenloose 71, 40. 5% priv. türk. Obligationen 484, —. Banque ottomane 537. 50. Banque de Paris 785, —. Banque d'escompte 516. 25. Credit foncier 1307, 50. Credit mobilier 468, 75. Panama-Kanal-Actien —, —. 5% Panama-Kanal-Obligationen 39, —. Rio Tinto 402, 50. Suezkanal-Actien 2306, 25. Wechsel auf deutsche Plätze $122\frac{1}{2}$. Wechsel auf London kurz 25, 22. 3% Rente 87, 65. 4% unific. Egypter 476, 56. 4% Spanier äussere Anl. $73\frac{1}{8}$. Meridional-Actien 672, 50. Cheques auf London 25, 24. Comptoir d'escompte neue 612, 50. 4% Russen de 1889 —, —. Träge.

Robinson 81. 25.

London, 22. März. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) 4procent. Spanier 73. 5% privil. Egypter 105, —. 4% unif. Egypter $94\frac{1}{8}$. 3% garant. Egypter $100\frac{1}{2}$. Convertirte Mexikaner —. 6% consol. Mexikaner $95\frac{1}{4}$. Ottomanbank $11\frac{3}{8}$. Suezactien $91\frac{1}{4}$. Canada Pacific $74\frac{1}{4}$. Englische $2\frac{3}{4}$% Consols $97\frac{7}{16}$. Platzdiscont $2\frac{7}{8}$%. $4\frac{1}{4}$% egypt. Tributanlehen $97\frac{1}{8}$. De Beers Actien neue $16\frac{3}{8}$. Rio Tinto $15\frac{7}{8}$. Rubinen-Actien $\frac{1}{2}$% Agio. 4% consol. Russen 1889 (II. Serie) $93\frac{3}{4}$. Silber $43\frac{3}{4}$. Sehr ruhig.

Frankfurt a. M., 22. März. Abends. [Effecten-Societät.] (Schluss.) Credit-Actien $260\frac{1}{8}$. Franzosen $186\frac{1}{4}$. Lombarden $102\frac{3}{4}$. Galizier —, —. Egypter 94, 20. 4% Ungarische Goldrente 85, 80. Gotthardbahn 161. 30. Disconto-Commandit 225. 60. Dresdener Bank 150, —. Laurahütte —. La Veloce 92, 20. Mainzer 116. Still.

Frankfurt a. M., 22. März, Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 35. Pariser Wechsel 80. 766. Wiener Wechsel 170. 37. Reichsanleihe 106. 60. Oesterr. Silberrente 74. 10. Oest. Papierrente 73. 90. 5% Papierrente 87, —. 4% Goldrente 93, 60. 1860er Loose 119, 90. Ungar. 4% Goldrente 85, 80. Italiener 91, 40. 1880er Russen 93. 10. II. Orient-Anl. 67. 90. III. Orient-Anleihe 67. 70. 5% Spanier 72. 80. Unific. Egypter 94, —. Conv. Türken 18. —. 3% Portug. Staatsanleihe 63. 40. 5% serb. Rente 82, 80. Serb. Tabaksrente 82, —. 5% amort. Rumänen 97, 10. 6% cons. Mexik. Anl. 93, —.*) Böhm. Westbahn $280\frac{1}{2}$. Böhm. Nordbahn 181. Central Pacific —, —. Franzosen 186. Galizier $163\frac{3}{4}$. Gotthardbahn 161. 10. Hess. Ludwigsbahn 115. 50. Lombarden $103\frac{1}{8}$. Lübeck-Büchener 170, 30. Nordwestbahn $173\frac{1}{4}$. Creditactien $260\frac{3}{8}$. Darmstädter Bank 161, —. Mitteld. Creditbank 109. 80. Reichsbank 137. 50. Disconto-Commandit 226. —. Dresdener Bank 149, 70. Anglo-Continent (vorm. Ohlendorff'sche Guano-Werke) 145, —. 4% griechische Monopol-Anleihe 75. 20. $4\frac{1}{2}$% Portugiesen 95. 20. Siemens Glasindustrie 148. 80. La Veloce 94, 30. Gelsenkirchen Gussstahl u. Eisenwerke (Munscheid) 144, 60. Gelsenkirchen —. Matt.

Privatdiscont 4%.

*) pr. Comptant.

Nach Schluss der Börse: Creditactien 260, —. Franzosen 186. Galizier —. Lombarden $102\frac{7}{8}$. Egypter 94, —. Disc.-Commandit 225, 20. 1860er Loose 119.

Hamburg. 22. März. Nachmittag. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 105, 20. Silberrente 73, 70. Oesterr. Goldrente 94, —. Ungar. 4% Goldrente 85, 90. 1860er Loose 118, 70. Italienische Rente 91, 60. Creditactien 260, 25. Franzosen 464, 50. Lombarden 256, —. 1877er Russen —. 1880er Russen 90, 75. 1883er Russen 108, 25. 1884er Russen —, —. II. Orient-Anleihe 66, —. III. Orient-Anleihe 65, 60. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile —, —. Deutsche Bank 163, 30. Disc.-Commandit 225. 20. Dresd. Bank —, —. Nationalbank für Deutschl. 127, 25. H. Commerzbank 131, —. Nordd. Bank 161, 20. Lübeck-Büchener Eisenbahn 171. 50. Marienb.-Mlawka 55, 40. Mecklenburger Fr.-Fr. —, —. Ostpr. Südbahn 85, 20 Unterelbische Pr.-A. —. Laurahütte 145, —. Nordd. Jute-Spinnerei 140. —. A.-C. Guano-Werke 147, —. Privatdiscont 4%. Hamb. Packetfahrt-Actien 142, 50. Dyn.-Trust-Actien 141, 75. Befestigt.

Amsterdam. 22. März. 3 Uhr Nachmittag. [Schluss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-Novbr. verzinslich $72\frac{3}{8}$, do. Februar-August verzl. —. Oesterr. Silberrente Januar-Juli verzl. $72\frac{7}{8}$, do. April-October verzinsl. —. Oesterr. Goldrente —, —. 4% ungar. Goldrente $85\frac{5}{8}$. 5% Russen von 1877 —, —. Russ. grosse Eisenbahnen $119\frac{3}{4}$. do. I. Orient-Anleihe —. do. II. Orient-Anleihe $64\frac{1}{8}$. Conv. Türken $17\frac{7}{8}$. $3\frac{1}{2}$% holländ. Anleihe $102\frac{7}{8}$. 5% garantirte Transvaal-Eisenbahn-Obligationen —, —. Warschau-Wiener Eisenbahnactien 110. Marknoten 59. 25. Russische Zollcoupons $192\frac{3}{8}$. Hamburger Wechsel —. —. Wiener Wechsel —. —. Londoner Wechsel kurz —, —.

Petersburg, 22. März, Nachm. Wechsel auf London 3 Mt. 91, 90, russ. II. Orientanleihe 100, do. III. Orientanleihe $99\frac{3}{4}$, do. Bank für auswärtigen Handel $269\frac{1}{2}$, Petersburger Disconto-Bank 672, Warschauer Disconto-Bank 292, Petersburger internat. Bank 536, Russische $4\frac{1}{2}$% Bodencreditpfandbriefe $143\frac{1}{2}$, Grosse russ. Eisenbahn 230, Russ. Südwestbahn-Actien $106\frac{3}{4}$.

Liverpool, 22. März. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmaasslicher Umsatz 8000 B. Stetig. Tagesimport 8000 B.

Liverpool, 22. März, Nachm. 12 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] Umsatz 8000 B., davon für Speculation und Export 1000 B. Amerikaner fest, Surats ruhig. Middl. amerikanische Lieferung stetig.

Liverpool, 22. März, Nachm. 4 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Umsatz 8000 Ballen, davon für Speculation und Export 1000 B. Fest. Middl. amerikanische Lieferung: März-April $6\frac{1}{8}$ Verkäuferpreis, April-Mai $6\frac{9}{64}$ do., Mai-Juni $6\frac{3}{16}$ do., Juni-Juli $6\frac{13}{64}$ Käuferpreis, Juli-August $6\frac{7}{32}$ do., August-Septbr. $6\frac{11}{64}$ do., September $6\frac{11}{64}$ do., Septbr.-October $5\frac{7}{8}$ Verkäuferpreis.

Newyork, 22. März, Abends 6 Uhr. Waarenbericht. Baumwolle in Newyork $11\frac{1}{2}$, do. in New-Orleans $10\frac{15}{16}$. Raff. Petroleum 70% Abel Test in Newyork 7, 25 Gd., do. in Philadelphia 7, 25 Gd., Rohes Petroleum in Newyork 7, 50, do. Pipe line Certificats per April 87. Fest. Schmalz loco 6, 50, do. (Rohe & Brothers) 6, 95. Zucker (Fair refining Muscovados) $5\frac{1}{16}$. Mais (New) $37\frac{7}{8}$. Rother Winterweizen loco $90\frac{7}{8}$. Kaffee (Fair Rio) $20\frac{1}{2}$. Mehl 2 D. 65 C. Getreidefracht 4. Kupfer pr. April 14, 30. Weizen per März $89\frac{1}{8}$, per April $88\frac{3}{4}$, per Mai $88\frac{7}{8}$. Kaffee Rio Nr. 7, low ordinary per April 17, 47, per Juni 17, 02.

Der Werth der in der vergangenen Woche eingeführten Waaren betrug 8912636 Doll. gegen 11343902 Doll. in der Vorwoche, davon für Stoffe 2956667 Doll. gegen 2982069 Doll. in der Vorwoche.

Newyork, 21. März. [Baumwollen-Wochenbericht.] Zufuhren in allen Unionshäfen 36000 B., Ausfuhr nach Grossbritannien 32000 B., Ausfuhr nach dem Continent 42000 B., Vorrath 417000 B.

Wien, 22. März, Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen per Frühjahr 9, 04 Gd., 9, 06 Br., per Herbst 8, 05 Gd., 8, 07 Br. Roggen per Frühjahr 8, 49 Gd., 8, 51 Br., per Herbst 6, 84 Gd., 6, 86 Br. Mais per Mai-Juni 5, 19 Gd., 5, 21 Br., per Juli-August 5, 33 Gd., 5, 35 Br. Hafer per Frühjahr 8, 50 Gd., 8, 52 Br., per Herbst 6, 33 Gd., 6, 35 Br.

Pest, 22. März, Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco fest, per Frühjahr 8, 69 Gd., 8, 70 Br., per Herbst 7, 72 Gd., 7, 74 Br. Hafer per Frühjahr 8, 10 Gd., 8, 15 Br., per Herbst 5, 93 Gd., 5, 95 Br. Neuer Mais 4, 89 Gd., 4, 91 Br. Kohlraps per August-Decbr. 12 3/8 à 12½. — Wetter: Schön.

Paris, 22. März, Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen ruhig, per März 24. 40, per April 24, 75, per Mai-Juni 24. 40, per Mai-August 24, 40. Roggen fest, per März 16, 75, per Mai-August 15, 75. Mehl ruhig, per März 53, 50, per April 53, 30, per Mai-Juni 53, 60, per Mai-August 53, 80. Rüböl ruhig, per März 70, 00, per April 70, 00, per Mai-Juni 70, 00, per September-December 66, 50. Spiritus ruhig, per März 35, 75, per April 36, 25, per Mai-August 37, 25, per September-Decbr. 38, 25. — Wetter: Schön.

London, 22. März. An der Küste 1 Weizenladung angeboten. — Wetter: Aufgeheitert.

Amsterdam, 22. März, Nachm. Bancazinn 54¾.

Antwerpen, 22. März. [Getreidemarkt.] Weizen behauptet, Roggen ruhig. Hafer behauptet. Gerste unverändert.

Antwerpen, 22. März, Nachm. 2 Uhr 15 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss, loco 17 bez. u. Br., per März 16 5/8 Br., per April 16¾ Br., Septbr.-Decbr. 17 1/8 Br. — Ruhig.

Hamburg, 22. März, Nachm. Petroleum still, Standard white loco 6, 70 Br., per August-Decbr. 7, 00 Br. — Wetter: Regnerisch.

Bremen, 22. März. Petroleum (Schlussbericht) ruhig, fest, Standard white loco 6, 65 Br.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

März 22., 23.	Nachm. 2 Uhr.	Abends 9 Uhr.	Morgens 7 Uhr.
Luftwärme (C.)	+ 11°.4	+ 7°.1	+ 4°.8
Luftdruck bei 0° (mm)	746.1	747.2	748.1
Dunstdruck (mm)	5.6	5.9	5.9
Dunstsättigung (pCt.)	56	78	92
Wind (0—6)	SO. 1.	still.	still.
Wetter	bewölkt.	heiter.	trübe.
Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm)			—

Thau, neblig.

März 23., 24.	Nachm. 2 Uhr.	Abends 9 Uhr.	Morgens 7 Uhr.
Luftwärme (C.)	+ 12°,3	+ 7°,0	+ 6°,2
Luftdruck bei 0° (mm)	747,5	747,7	745,2
Dunstdruck (mm)	5,1	6,1	5,1
Dunstsättigung (pCt.)	48	81	72
Wind (0—6)	SW. 1.	SO. 2.	SO. 2.
Wetter	wolkig.	zieml. heiter.	bewölkt.
Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm)			—

Am 23. d. Mts., früh 4½ Uhr, starb nach kurzem Krankenlager unsere innigstgeliebte Mutter, Grossmutter, Tante, Schwester und Schwägerin

Rosalie Englaender, geb. Danziger,

im ehrenvollen Alter von 72 Jahren.

Um stilles Beileid bitten

Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

Breslau, Berlin, Posen, Krappitz OS.

Die Beerdigung findet statt am Dinstag, den 25. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, vom Trauerhause Gräbschenerstrasse 32.

Schweidnitzer Thor-Bezirksverein.

Versammlung Montag, den 24. d. Mts., Abends 8 Uhr, im oberen Saale des Concerthauses. Vortrag des Herrn **Dr. phil. Ottocar Schiewek:** „Aus dem Reiche der Luft." — Communale Uebersicht. Gäste haben Zutritt. 1369

Der Vorstand.

Courszettel der Berliner Börse vom 22. März 1890.

Gold, Silber und Banknoten.

	Cours vom 21.	Cours vom 22.
20 Frcs.-Stücke	16,16 G	16,18 bz
Imperials	— —	— —
Engl. Noten 1 L. Sterl.	20,37 G	20,365 bz
Oesterr. Noten 100 Fl.	170,65 bz	170,50 bz
Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin)	— —	— —
Russ. Noten 100 R.	220,50 bz	220,50 bz
Russ. Zollcoupons	324,70 bz	324,70 bz

Deutsche Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 21.	Cours vom 22.
Deutsche Reichs-Anleihe	4	1/4 1/10	106,75 bz	106,90 B
dto. dto. dto.	3½	vsch	101,30 bz	101,30 bz
Preuss. Consols	4	vsch	105,80 bz	105,90 B
dto. dto.	3½	1/4 1/10	101,50 bz	101,40 G
dto. Staats-Anleihe	4	1/1 1/7	101,00 bz	101,50 bz
dto. Staats-Schuldsch.	3½	1/1 1/7	99,50 bz	99,50 bz
Berliner Stadt-Obligation	3½	1/4 1/10	99,30 bz	99.10 bzG
Breslauer Stadt-Anleihe	4	1/4 1/10	101,40 bz	101,30 G
Posensche neue Pfandbr.	4	1/1 1/7	101,75 B	101,75 bzG
dto. dto. dto.	3½	1/1 1/7	99,00 bz	99,00 B
Posensche Rentenbriefe	4	1/1 1/7	103,70 bz	103,80 bzB
Schlesische dto.	4	1/4 1/10	103,80 B	103,80 B
Hamb. Staats-Anleihe	3	1/5 1/11	90.60 B	90,10 bz
Hamburger Rente von 1878	3½	1/2 1/8	100.10 G	100,10 G
Sächsische Rente von 1876	3	vsch.	92,60 G	92,25 bzB

Hypotheken-Certificate.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 21.	Cours vom 22.
D. Grundcr.-Bank III. rz. 110	3½	1/1 1/7	99,50 G	98,50 bzG
dto. dto. V.	3½	1/1 1/7	95,00 bzB	94,90 G
Deutsche Grundschuldbank	4	vsch.	101,60 bzG	101,60 bzG
dto. dto. dto.	3½	vsch.	98,50 bzG	98,50 bzG
Deutsche Hypothek. IV.-VI	5	vsch.	110,70 bzG	110,90 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	101,10 bzG	101,10 bzG
dto. dto.	4	1/4 1/10	101,10 bzG	101,10 bzG
Hamb. Hypothek-Pfandbr.	4	1/1 1/7	101.30 bz	101,30 bz
dto. dto. dto.	3½	1/1 1/7	97,70 bz	97,70 bz
H. Henckel'sche rz. à 105	4½	1/4 1/10	104,20 B	104,20 B
dto. (Wolfsberg.) rz. à 105	4½	1/4 1/10	105,00 G	105,00 G
Ital. Nat.-Pfdbr. (stfr.)	4½	1/4 1/10	98,75 bz	98,60 bz
Meininger Hypoth.-Pfdbr.	4	1/1 1/7	101,50 bzG	101,50 bzG
Nrd. Grundcr.-Hyp.-Pfdbr.	4	1/1 1/7	101,50 bzG	101,50 bzG
Pomm. Hyp.-Pfdb. I. r. 120	5	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. II. u. IV. r. 110	5	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. II. rz. 110	4½	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. I.	4	1/1 1/7	92,25 bzG	92,00 bzG
Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110	5	1/1 1/7	112,50 G	112,50 G
dto. dto. III. 1882	5	vsch.	106,25 G	106,25 G
dto. dto. V. 1886	5	vsch.	106,25 G	106,25 G
dto. dto. IV. Ser. rz. 115	4½	1/1 1/7	114,90 G	114,90 G
dto. dto.	4	vsch.	100,75 bzG	100.75 G
Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 110	5	1/1 1/7	100,90 bz	100,90 G
dto. dto. rz. 110	4½	1/1 1/7	97,30 bzG	97,30 bzG
dto. dto.	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto.	3½	1/1 1/7	97,30 bzG	97,25 bzG
Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120	4½	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. VI. rz. 110	5	1/1 1/7	— —	110,25 G
dto. dto. div.	4	vsch.	101,70 bzG	101,70 bzG
dto dto. div.	3½	vsch.	98,50 bzG	98,50 bzG
Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf.	4½	1/4 1/10	100,00 G	100,00 G
dto dto. dto.	4	1/1 1/7	101,80 bzG	101,90 bzG
dto. dto. dto.	3½	vsch.	98,40 G	98,40 bzG
Schles. Bod.-Cr.-Pfandbr.	5	vsch.	— —	— —
dto. dto. rz. 110	4½	vsch.	109,75 G	109,50 bzG
dto. dto.	4	1/1 1/7	101,00 G	101,00 G
dto. dto.	3½	1/1 1/7	98,10 G	98,25 B

Ausländische Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 21.	Cours vom 22.
Argentin. Goldanl.	5	1/1 1/7	84,40 bz	84,00 bz
Buenos Ayres	5	1/1 1/7	86,50 bz	85,40 bzB
dto. Stadt-Anleihe	4½	1/6 1/12	74.75 bz	74,75 bz
Bukarester Anl. von 1888.	5	1/6 1/12	95,60 bzG	95,80 bzG
Chinesische 5½% Staats-Anl.	5½	1/5 1/11	111,50 bzG	111,50 bzG
Eidgenössische	3½	1/1 1/7	— —	— —
dto. neue	3½	30/6 31/12	— —	— —
Egypter	4	1/5 1/11	94,50 B	94,10 G
dto. Tribut-Anleihe.	4¼	10/4 u 1	96,75 G	96,60 bz
dto.	4½	20/6 u 12	— —	100,70 bzG
Griechische Anleihe	5	1/1 1/7	90,20 bzG	90,00 bzG
dto. steuerfr.	4	1/1 1/7	75,30 bzG	74,50 bzG
dto. dto.	4	1/4 1/10	72,90 bzG	72,80 bzG
Italienische Rente	5	1/1 1/7	91,75 bz	91,60 bz
Mexikanische Anleihe	6	1/4 jhl.	95,80 bzG	95,40 B
Oesterr. Goldrente	4	1/4 1/10	93,80 G	93,70 B
dto. Papierrente	4 1/5	1/2 1/8	74,30 bz	73,60 B
dto. dto.	5	1/3 1/9	87,00 bz	— —
dto. Silberrente	4 1/5	1/1 1/7	74,40 bz	73,75 bz
Poln. Pfandbriefe	5	1/1 1/7	65,80 bzG	65,80 bzG
dto. Liquidat.-Pfandbr.	4	1/6 1/12	60,90 bz	60,90 G
Portug. Conv.-Anl.	5	1/4 1/10	95,10 G	95,25 G
Rumänische Anl. von 1880.	6	1/1 1/7	102,75 bzG	103,00 bzG
dto. amortis. Rente	5	1/4 1/10	97,00 bzG	97,00 bzB
dto. Eisenb.-Oblig.	5	1/6 1/12	101,10 bzG	101,30 bzG
dto. Rente	4	1/1 1/7	85,00 bz	85,00 bz
Russ. Anl. v. 1880 (Rbl. 125)	4	1/5 1/11	93,30 bz	93,80 bz
dto. von 1883	6	1/6 1/12	— —	111,10 bz
dto. von 1889 conv.	4	1/4 jhl.	94,60 bzG	94,90 bz
dto. dto. cons. I. Ser.	4	1/4 jhl.	93,70 bz	94,00 bzG
dto. Gold-Anleihe v. 1890	4	1/4 jhl.	94,60 bzG	94,90 bz
dto. Orient-Anleihe II.	5	1/1 1/7	68,20 bz	68,10à20 bz
dto. dto. III.	5	1/5 1/11	68,00 bz	67,90 G
dto. innere Anl. v. 1887	4	1/4 1/10	— —	— —

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 21.	Cours vom 22.
Russ. Bodencred.-Pfandbr.	4½	1/1 1/7	98,50 ebzB	98,50 B
dto. Centralb.-Pfd. Ser. I.	5	1/1 1/7	85,60 bz	86,00 bzG
Russ.-Poln. Schatz-Oblig.	4	1/4 1/1	93,60 G	93,75 B
Schwed. Anleihe	3	1/2 1/8	— —	88,10 bz
Schwed. Hypoth.-Pfdb. 1879	4½	1/4 1/10	102,50 G	102,60 G
Serb. amort. Rente	5	1/1 1/7	82,75 bzG	82,75 bzG
dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig.	5	1/1 1/7	85,90 bzG	85,60 bz
Türkische Anleihe von 1865	1	1/3 1/9	— —	— —
dto. Adm.-Anl. v. 1888	5	1/5 1/11	85,00 bz	85,10 bzG
dto. Zoll-Oblig.	5	1/1 1/7	82,50 bzG	81,90 bzG
Ungarische Goldrente	4	1/1 1/7	86,30 bz	85,70 bz
dto. Eisenbahn-Anl. 1889	4½	1/2 1/8	99,75 bz	99,75 bzG
dto. Papierrente	5	1/6 1/12	83,50 bz	83,10 bz

Loose.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 21.	Cours vom 22.
Bad. Präm.-Anleihe von 1867	4	1/2 1/8	143,80 bz	144,00 B
Baier. Prämien-Anleihe	4	1/6	144,00 bz	144,10 bz
Barletta 100 Lire-Loose	—	—	42,75 bz	42,40 G
Braunschw. 20 Thlr.-Loose.	—	—	105,00 bz	105,40 bz
Bukarester Loose	—	—	49,50 B	48,75 B
Cöln-Mindener Präm.-A.-S.	3½	1/4 1/10	138.10 bz	138,40 bz
Dessauer St.-Präm.-Anl.	3½	1/4	— —	— —
Finnl. 10 Thlr.-Loose	—	—	60,25 bz	60,25 G
Goth. Grundcr.-Präm.-Pfdb.	3½	1/1 1/7	113,50 B	113,70 bz
dto. dto. II.	3½	1/1 1/7	109,00 bzG	109,40 B
Hamburger 50 Thlr.-Loose.	3	1/3	144,00 bz	144,75 bz
Kurhessische 40 Thlr.-Loose	—	—	333,00 bz	333,10 bz
Lübecker 50 Thlr.-Loose	3½	1/4	134,00 bz	133,50 bz
Mailänder 10 Lire-Loose	—	—	19,00 bz	19,00 G
Meining. Prämien-Pfandbr.	4	1/2	132,75 bz	132,25 G
dto. 7 Fl.-Loose	—	—	28,00 bz	27,50 bz
Oesterr. (Credit) von 1858.	—	—	322,00 bz	321,50 bz
dto. Loose von 1860.	5	1/5 1/11	119,10 bz	119,00 ebzB
dto. dto. von 1864.	—	—	307,90 bz	307,40 bzG
Oldenburger 40 Thlr.-Loose	3	1/2	132,00 bz	132,00 bz
Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855	3½	1/4	— —	161,75 G
Raab-Gratzer	4	15/4 10	105,90 bz	105,00 bz
Russ. Präm.-Anl. von 1864	5	1/1 1/7	160,25 G	160.75 G
dto. dto. von 1866.	5	1/3 1/9	150,50 bz	150,90 bz
Schwedische 10 Thlr. Loose.	—	—	84,00 bz	83,00 bz
Türkische 400 Frcs.-Loose	fr.	—	78,80 bz	78,40 bz
Ungarische Loose	—	—	— —	252,00 bz

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

	Div. 1888.	Div. 1889.	Zins-Term	Cours vom 21.	Cours vom 22.
Breslau-Warschau	2¼	—	1/1	57,75 B	57.90 bz
Dortm.-Enschede	4½	—	1/1	111,75 bzG	111,50 bz
Marienb.-Mlawka	5	—	1/1	110,10 bz	110,10 bz
Ostpr. Südbahn	5	5	1/1	114,10 G	114,10 bz
Saalbahn	5	—	1/1	113,00 bzG	112,40 bz
Weimar-Gera	3½	—	1/1	97,50 G	98,25 bz

Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1888.	Div. 1889.	Zins-Term	Cours vom 21.	Cours vom 22.
Aachen-Mastricht	2 3/8	—	1/1	75,75 bzG	75,75 bz
Dortmund-Enschede	3¼	—	1/1	87,40 bz	85.75 bz
Eutin-Lüb. Lit. A.	1	—	1/1	40,25 bz	40,25 bz
Frankf. Güter-Eisnb.	4½	—	1/1	79,70 bz	79,75 bz
Ludwgsh.-Bxbch.	9 7/8	—	1/4 1/10	— —	— —
Lübeck-Büchen	7½	—	1/1	176,90 bz	175,40 bz
Mainz-Ludwigshaf.	4½	—	1/1	121.50 bzB	119,60 bz
Marienb.-Mlawka	3	—	1/1	59,10 G	59,60 bz
Meckl. Friedr.-Fr.	6¼	—	1/1	168.25 bz	168,10 bzG
Ndschl.-Mrk. St.-Act.	4	—	1/1 1/7	101,30 G	101,70 B
Niederwald-Bahn	2½	2½	1/1	69,00 B	70,00 bzG
Ostpr. Südbahn	6	3	1/1	89,60 bz	89,50 bz
Weimar-Gera	0	—	1/1	24,25 bzG	23,90 bzG

Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1888.	Div. 1889.	Zins-Term	Cours vom 21.	Cours vom 22.
Böhm. Westbahn	7½	—	1/1	— —	— —
Dux-Bodenbach	7½	—	1/1	206,00 bz	205,00 bz
Galiz. Carl-Ludw.-B.	4	—	1/1	82.50 G	81,75 bz
Gotthardbahn	6	—	1/1	166,00 bz	— —
Jura-Bern-Luzern	4	—	1/1	— —	— —
Iwang. Dombr. (gar.)	5	—	1/1 1/7	102,00 bz	102,00 bz
Kaschau-Oderberg	4	—	1/1	67,60 bz	67,40 bz
Lemberg-Czernow.	6¾	6¾	1/5 1/11	97,25 bz	97,00 bz
Meridional-Actien	7 1/5	—	1/1 1/7	135,25 bz	134,75 bz
Mittelmeer-Eisenb.	5½	—	1/7	105,50 B	105,25 bz
Mosko-Brest	3	—	1/1	66,00 G	66,50 G
Oest.-Franz. Staatsb.	3,70	—	1/1	— —	93,50 bz
Oesterr. Lokalbahn	4	—	1/1	61,40 bz	61,40 bz
Oest. Nordwestbahn	4¼	4 5/8	1/1	— —	85,90 bzB
dto. (Elbthalbahn).	5	5¼	1/1	97,25 bz	96,40 bz
Oest. Südbahn (Lb.)	1	—	1/6	53,10 bz	53,80 bz
Raab-Oedenburg	1	—	1/1	28,10 bz	28,00 G
Reichenb.-Pardub.	3,81	—	1/1	72,50 bz	— —
Russ. Staatsbahn	7,46	—	1/1 1/7	— —	— —
Russ. Südwestbahn.	6,94	—	1/1	72,70 B	72,60 bzG
SchweizerCentralbh.	5 3/5	—	1/1	— —	147,25 bz
dto. Nordostbhn.	4	—	1/1	135,50 bz	133,75 bz
dto. Unionbahn	4¼	—	1/1	— —	— —
dto. Westbahn	0	—	1/1	38,50 bz	38,50 bz
Westsicil. Eisenbahn	4,34	4	1/1	72,40 bz	72,25 B
Wsch.-Wien (M.p.St.)	15	—	1/1	194,00 G	194,00 bz

Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 21.	Cours vom 22.
Breslau-Warschauer	5	1/4 1/10	— —	— —
Oberschles. E.	3½	1/4 1/1	99,50 G	99,60 G

Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 21.	Cours vom 22.
Gotthard i.	4	1/1 1/7	102,75 bz	102,75 G
Sardinische	4	1/1 1/7	84,50 bz	84,60 bz
Böhm. Nrdb. (Gold).	4	1/1 1/7	101,00 G	101,20 B
Dux-Bodenbach	5	1/1 1/7	90,20 B	90,50 bz
Dux-Prag	5	1/1 1/7	107,50 B	107,40 G
Elisabeth-Westbahn frei	4	1/4 1/10	101,30 G	101,30 G
Galiz. Carl-Ludwigsbahn	4½	1/1 1/7	84,90 G	84,80 G
Italienische Eisenbahn.	3	1/1 1/7	57,00 bz	56,90 bz
Kaiser Ferdin.-Nordbahn	5	1/5 1/11	— —	— —
Kaschau-Oderberg	4	1/1 1/7	98,25 bzB	98,20 G
dto. Silber-Prioritäten.	4	1/1 1/7	78,30 G	78,20 B
Lemb.-Czernow. 10% Steuer	4	1/5 1/11	68,70 G	68,30 bz
dto dto. steuerfrei	4	1/5 1/11	77,20 G	77,00 bz
Mährisch-Schlesische	fr.	—	63,75 G	63,75 G
Oest.-Franz. Staatsbahn alte	3	1/3 1/9	82,30 bzG	82,40 B
dto. dto. 1874	3	1/3 1/9	— —	— —
dto dto. (Gold)	4	1/5 1/11	100,20 G	100,40 G
Oesterr. Nordwestbahn	5	1/3 1/9	91,30 bzG	91,30 bzG
dto. Lit. B. Elbethalb.	5	1/5 1/11	89,60 G	— —
Reichenberg-Pardubitz	5	1/4 1/10	— —	— —
Rudolfsbahn de 1884.	4	1/4 1/10	81,00 G	81,00 G
dto. Salzkammergutb.	4	1/4 1/10	100,50 bz	101,10 bz
Südösterreich. (Lomb.)	3	1/1 1/7	62,60 bzB	63,10 bzG
dto dto. Oblig.	5	1/1 1/7	102,00 G	101,50 bz
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	98,90 bz	98,50 G
Ungar. Nordostbahn	5	1/4 1/10	85,50 bz	85,10 bz
dto. dto. Gold-Pr.	5	1/1 1/7	101,90 bz	101,70 bzB
dto. Eisenb. Silber 1889	5	1/1 1/7	81,50 G	81,60 bz
Brest-Grajewo	5	1/1 1/7	97,70 bz	97,70 bz
Iwangorod-Dombrowo	4½	1/1 1/7	98,10 G	98,10 bzG
Kursk-Kiew gar.	4	1/2 1/8	91.00 bzG	90,90 bz
Moskau-Jaroslaw	5	1/1 1/7	— —	— —
dto. Rjäsan	4	1/2 1/8	93,40 B	92,75 bzG
dto. Smolensk	5	1/5 1/11	99,75 bz	99,50 bzG
dto. Kursk	4	1/5 1/11	85,75 G	85,75 G
Rybinsk-Bologoy	5	1/5 1/11	92,40 G	92,20 bz
dto. dto. II.	5	1/1 1/7	88,20 bzG	88,25 bzG
Warschau-Terespol	5	1/4 1/10	101,25 bz	100,80 bz
Warsch.-Wien II. steuerpfl.	5	1/1 1/7	101,25 bz	101,25 bz
dto. dto. III. dto.	5	1/1 1/7	101,25 bz	101,25 bz
dto. dto. IV. dto.	5	1/1 1/7	101,25 bz	101,25 bz
dto. dto. V. dto.	5	1/1 1/7	101,25 bz	101,25 bz
dto. dto. VI. dto.	5	1/1 1/7	101,50 G	101,30 G
Wladikawkas	4	1/1 1/7	91,20 bzG	91,40 bz
Transkaukasische	3	15/6 u 12	76,25 bzG	76,00 G
Russische Südwestbahn	4	1/1 1/7	92,00 bzG	91,90 bz
Süditalien. (Meridionaux)	3	1/4 1/10	61,25 bzG	61,40 bzB
California-Oreg.	5	1/1 1/7	106,00 B	— —
Central-Pacific	6	1/1 1/7	110,25 G	110,00 G
Chicago-Burlington	4	1/5 1/11	90,80 G	— —
Chicago-South-West	7	1/5 1/11	— —	— —
Joaquin-Valley	6	1/4 1/10	— —	— —
Oregon Railway u. Nav. Cmp.	5	1/6 1/12	100,00 G	100,50 bzG
South-Missouri	6	1/1 1/7	— —	— —
South-Pac. of Calif.	6	1/4 1/10	111,50 bzB	111,40 bz
St. Louis Arkansas u. Texas	6	1/11 1/5	85,80 G	85,80 G
St. Louis u. St. Francisco	6	1/1 1/7	107,75 G	107,75 G
dto. dto. dto.	5	1/1 1/7	95,60 bz	95,60 bzG
Northern-Pacific I. Mortg.	6	1/1 1/7	112,50 G	112,60 G
dto. dto. II. Mortg.	6	1/4 1/10	110.00 G	110,00 G
St. Paul Minneapol. u. Manit.	4½	1/1 1/7	98,10 G	98,10 G

Bank-Actien.

	Div. 1888.	Div. 1889.	Zins-Term	Cours vom 21.	Cours vom 22.
B. f. Sprit-u. Prod. Hdl.	3 2/3	—	1/1	73,60 ebzG	73,30 bzG
Berliner Kassenver.	5 1/3	6	1/1	133,25 G	133,50 G
dto. Handelsges.	10	12	1/1	173,40 bzG	169,00 bzG
Berl. Prod.- u. Handlb.	5	—	1/1	p. St. 311,00 bz	p. St. 310,00 bz
Breslauer Discontob.	6 1/3	7	1/1	109,25 bz	109,50 bzB
dto. Wechslerbk.	6	7	1/1	106,80 bzG	106,70 bzG
Darmstädter Bank	9	10½	1/1	166,25 bz	164,80 bz
Deutsche Bank	9	10	1/1	168,00 bzG	168,00 bzG
dto. Genossensch.	7½	8	1/1	130,50 bzG	130,60 bzG
dto. Hypthbk. 60%	6¼	6¼	1/1	113,10 G	113,10 G
Disconto-Command.	12	14	1/1	231.10 bz	229,30 bz
Dresdener Bank	9	11	1/1	155,90 bz	153,50 bzG
Goth. Grundcr.-Bank	0	—	1/1	88,10 G	87,90 bz
dto. jg. 40%	0	—	1/1	95,00 B	94,40 bz
Hannoversche Bank	4½	5	1/1	115,10 G	115,10 G
Internationale Bank	—	8	1/1	116,00 bzG	115,25 bzG
Leipziger Credit	10	12	1/1	199,75 bz	199,50 G
dto. Disconto.	0	0	1/1	— —	— —
Luxemburger Bank.	7½	—	1/1	141,00 bzG	141,00 bzG
Mitteld. Creditbank	6	7	1/1	114,00 bz	113,75 bz
Nationalb. f. Dtschl.	9	10	1/1	129,00 bz	126,50 bzG
Norddeutsche Bank	10	12	1/1	162,75 bzG	162,75 bz
dto. Grundcr.-Bk.	0	0	1/1	86,50 ebzG	85,50 bzG
Petersbg. Discontob.	15	—	1/1	— —	— —
Pomm. Hypoth.-Bk.	0	0	1/1	— —	— —
Pos. Provinz.-Bank	5½	6	1/1	114,50 G	114,00 G
Preuss. Bod.-Cr.-Act.	6 1/3	6½	1/1	119,70 bzG	119,50 bzG
dto. Centr.-Bod. 50%	9½	10	1/1	153,00 bzB	152,10 bzG
Pr. Hyp.-V.-A. 25%.	8	8	1/1	112,10 G	112,10 B
Pr. Hyp.-V.-A. vollb.	8	8	1/1	125,00 G	125,00 G
dto. Hypth.-Act.-B.	6½	6½	1/1	122,00 bzG	122,00 bzG
dto. von 1890	—	—	1/1	120,00 bz	120,50 G
Reichsbank	5 2/5	7	1/1 1/7	137,00 bzG	137,40 bz
Russ. B. f. ausw. H.	0	—	1/1	73,40 bz	73,20 G
Sächsische Bank	4 1/6	5	1/1	112,10 G	112,00 bzB
Schles. Bankverein	7	8	1/1	125,60 bz	125,00 G

Industrie-Gesellschaften.

Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1888/89 resp. 1889/90.)

Börsenzinsen 4%.

	Div. 1888.	Div. 1889	Zins-Term	Cours vom 21.	Cours vom 22.
Allg. Elektr. (Edison)	9	—	1/7	208,00 bzG	206,00 bzG
Allg. Häuserbau-Ges.	0	—	1/1	104,10 bzG	103,70 bzG
Archimedes	10	—	1/7	143,50 B	— —
Berl. grosse Pferdeb.	12¼	12½	1/1	254,00 bzG	252,00 bzG
Berl. Bockbrauerei	1	—	1/7	89,80 bz	89,00 bz
Berl. Charl. Bau	1	4	1/1	137,00 bzG	134,00 bz
Bismarckhütte	14	—	1/7	213,50 bzG	211,00 bzG
Bochum. Gussstahl.	12½	—	1/7	187,00 bzG	183,00 bz
Bresl. Act.-Br. St.-Pr.	0	—	1/10	— —	— —
dto. Oelfabrik	5¾	—	1/6	91,00 G	91,00 bzB
dto. Strassenbahn.	7	6	1/1	142,50 G	142,50 bzG
dto. Wagenbau-G.	9	12	1/1	167,50 bzG	168,00 G
Brüxer Kohlenbau.	6½	7	1/1	96,80 bzG	96,40 bzG
Donnersmarckhütte.	*3	4	1/7	82,90 bz	82,00 bz
Dortm. Un. St.-Pr.	3	—	1/7	95,90 bz	94,00 bzB
do. Bergb. 6% Vz.-Act.	—	—	1/7	123,00 bz	120,75 bz
Elekt. Glühl. Seel	12½	0	1/1	45,00 bzG	50,00 bzG
Erdmannsd. Spinner.	6	6½	1/1	99,70 bzB	98,00 bz
Façonschm. 5% St.Pr	5	—	1/1	180,25 ebzG	190,00 G
Fraust. Zuckerfabr.	18	—	1/9	151,00 bzG	152,10 G
Friedrichsh. Act.-Br.	45	—	1/10	— —	— —
Giesel. Cementfabr.	12	10	1/1	129,00 bzG	128,50 B
Görlitz. Eisenb.-Bed.	12	—	1/7	167,75 bz	162,25 bzG
Gruson-Werk	10	—	1/7	144,20 bzB	142,00 bzG
Harpener Bergbau.	6	—	1/7	219,50 bzG	210,00 bz
Hofmann Waggonf.	9	12	1/1	170,10 G	170,25 G
Hörder Hütten	5	—	1/7	31,90 bzG	31,00 bzG
dto. dto. conv.	1	—	1/7	58,50 G	57,50 bzG
dto. 5% St-Prior.	6	—	1/7	109,75 bzG	108,00 bzG
Inowrazl. Steins.	0	0	1/1	47,50 bz	46,90 bzB
KattowitzerBgb.-Gs.	—	—	1/4	138,25 bzG	137,75 bz
Kramsta Schles. L.	7 2/3	—	1/9	140,75 bzG	141,50 bz
Lauchhammer conv	10	—	1/7	154,00 bzG	154,00 B
Laurahütte	6½	—	1/7	149,50 bz	146,00 bzG
NeufeldtMet.-W.-Fb.	—	—	1/1	123,00 G	123,25 bzG
Nob. Dyn. Trust-C.	8½	—	1/5	151,50 B	150,00 bzB
Nordd. Lloyd	12	11¼	1/1	161,60 bz	160,50 bz
Oberschl. Cham.-F.	10	—	1/7	— —	— —
dto. Eisb.-Bed.	5½	—	1/1	101,25 bzG	103,00 bzG
dto. Eisen-Ind.	12	14	1/1	188,75 bzG	185,00 bzG
dto. Portl.-Cem.	10	10	1/7	126,50 bzG	126,50 bzG
Oppelner Cement	6	7	1/1	115,40 bz	115,50 bz
Pongs'scheSpinnerei	—	—	1/1	119,00 bzG	118,00 bzG
Porzell. Königszelt.	12	—	1/7	166,00 B	165,50 bz
Posener Sprit-A.-G.	3	—	1/7	— —	76,00 bz
Redenhütte St.-Pr.	9	—	1/7	118,50 bzG	118,00 ebzG
Renner u. Co. Spinn.	9	7,8	1/1	115,50 G	115,00 ebzG
Rhein. Anthracitwke.	—	—	1/7	116,50 bzG	114,75 bz
Schering	18	18	1/1	— —	— —
Schles. Dampf.-C.	8½	7	1/1	119,75 B	— —
dto. Gas-A.-G.	6 1/3	—	1/1	109,25 B	109,00 G
dto. Kohlenwerk.	0	—	1/7	68,00 bzG	65,00 bzG
dto. Portl.-Cem.	18½	14½	1/1	159,75 bzG	159,00 bzG
dto. Zinkh.-A.-G.	9	—	1/1	183,00 bzG	181,00 bzG
dto. 4½% St.-Pr.	9	—	1/1	183,00 G	181,00 bzG
Schöneb. Schlossbr.	12	—	1/10	295,00 bzG	296,00 bzG
Schwartzkopff	14	—	1/7	228,00 bzG	216,00 bz
Tarnowitzer St. Pr.	6	—	1/1	93,00 G	93,00 bz
Tivoli Act.-Bierbr.	5	—	1/10	126,75 bz	125,50 bzG
Schl. Feuerv.-G. 20%	31 2/3	—	1/1	2040 B	— —

Obligationen.	Rückzahlb.	Zins-Term	Cours vom 21.	Cours vom 22.
Oberschl. Eisenbd. 5	105	1/1 1/7	— —	— —
Redenhütte 6%	115	vrtlj.	— —	— —

Wechsel und Bankdiscont.

	Zinsfuss.	Cours vom 21.	Cours vom 22.
Amsterdam 100 Fl. 5 T.	2½	— —	168,55 bz
dto. 100 Fl. 2 M.	2½	— —	167,90 G
Belg. Plätze 100 Frcs. 8 T.	3½	— —	80,75 bz
London 1 L. Strl. 8 T.	4	— —	20,365 bz
dto. 1 L. Strl. 3 M.	4	— —	20,23 bz
Paris 100 Frcs. 8 T.	3	— —	80,75 B
New-York vista.	5	— —	— —
Petersburger 100 S.-R. 3 W.	5½	219,30 bz	219,00 bz
dto. dto. 3 M.	5½	217,90 bz	217,10 G
Wien österr. W. 100 Fl. 8 T.	4	170,00 bz	170,35 bz
dto. dto. 100 Fl. 2 M.	4	169,95 G	169,85 bz
Ital. Plätze 100 Lire 10 T.	5	— —	79,00 bz
Schweiz. Plätze 100 Frcs. 10 T.	4	— —	80,50 bzB
Warschau 100 S.-R. 8 T.	5½	219,80 bz	219,85 bz

Reichsbank 4%. — Lombard 5%.

Privatdiscont 3 7/8 % bz.

Ultimo-Course um 3 Uhr.

	Per März.	Per April.
Disconto-Command.	229,12	— —
Dortmunder Union	94,12	— —
Laurahütte	146,00	— —
Oesterr. Credit	167,50	— —
Franzosen	93,50	— —
Lombarden	58,50	— —
Russische Noten	220,00	— —
Marienburg-Mlawka.	59,25	— —
Ostpr. Südbahn	89,50	— —

Verantwortlich f. d. politischen u. allgemeinen Theil: J. Seckles; f. d. Feuilleton: Karl Vollrath; f. d. Inseratentheil: O. Meltzer, sämmtlich in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.